Hom.
849
o 6

Hom. 849 d/6

BIBLIOTHECA
REGIA
MONACENSIS.

Hom. 849 d-6

<36621501210013

<36621

Bayer. S

Hom. 849 c

Universal-Register

über

die fünf Bände

der dritten Auflage

des

Lexikons

für

Prediger und Katecheten

von

Michael Hauber,
Erzbischöflich geistl. Rathe, königl. bayer. Hofprediger
und Hofkaplane.

Augsburg,
in der Joseph Wolffischen Verlagsbuchhandlung.
1834.

Bayerische
Staatsbibliothek
München

Bayerische
Staatsbibliothek
München

I.

Sachregister.

Erstes Register

oder

Verzeichniß der Materien,

die in diesem Lexikon abgehandelt werden.

Die römische Ziffer zeigt den Band, die arabische die Seite an.

A.

	Seite
Abendmahl. I.	1
Abgestorbene. Siehe: Fegfeuer. II.	287
Ablaß. I.	56
Absicht, s. Werke. V.	442
Abtödtung. I.	79
Aeltern, ihre Pflichten, s. Erziehung. II.	260
— — Kinderpflichten gegen selbe, s. Kind. III.	234
Aergerniß. I.	112
Almosen. I.	147
Andacht, s. Frömmigkeit. II.	401
Andenken an die Todten. II.	290. 306
Anfechtung, s. Versuchung. V.	274
Ansehen, menschliches — s. Menschenfurcht. IV.	1
Arbeitsamkeit, s. Müssiggang. IV.	55

Seite
Argwohn, s. Liebe des Nächsten. III. . . . 402
— — s. Liebe der Feinde. III. . . . 457
— — s. Verleumdung. V. 224
Arme-Seelen s. Fegfeuer. II. 287
Armuth. I. 184
— im Geiste. I. 194
Auferstehung. I. 208
— — Jesu. I. 209
— — geistige. I. 219
— — des Fleisches. I. 243
— — zur Gnade. I. 312
— — s. auch Weltgericht. V. . . . 408
Aufrichtigkeit, s. Lüge. III. 488
Auserwählte, s. Gnadenwahl. III. . . . 194
Aussöhnung, s. Liebe der Feinde. III. . . 457

B.

Barmherzigkeit Gottes. I. 262
Beharrlichkeit. I. 306
Beicht. I. 331
Bekehrung. I. 357
— — des heil. Augustinus, als Beispiel. I. . 378
Beleidigung Gottes, s. Sünde. IV. . . . 497
— — des Nächsten, s. Liebe d. Feinde. III. 457
Beruf. I. 400
— zum Glauben. I. 401
— zur Nachfolge Jesu. I. 404
Betrachtung. I. 433
— — über uns selbst, die Welt und unsern Stand. I. 442
Betrug, s. Diebstahl. II. 52
Beispiel. I. 464
— — rühmlicher Beharrlichkeit. I. . . 530
— — Jesu und der Heiligen in Absicht der Abtödtung. I. 07

Seite
Beweggründe die Kirchen zu besuchen. III. . . 259
Blindheit des Sünders, s. Verstockung. V. . 252
Buße. I. 492
Bußbeispiel der ersten Christen. I. . . . 509

C.

Christenthum. I. 522
— — s. Glaube. III. 128
— — s. Religion. IV. 260
Communion, s. Kommunion.

D.

Dank — soll das ganze Leben des Christen gegen Gott seyn. V. 158
Dankbarkeit, s. Undank. V. . . . 136. 157
Demuth. II. 1
— in Beispielen der Heiligen. II. . . 32
Diebstahl. II. 52
Dienstbothen. II. 121
Dienstfertigkeit, christliche. III. 415
Dienst Gottes. II. 83
Duldungsgeist des Christen. V. 126

E.

Ehestand. II. 156
Ehrabschneidung, s. Verleumdung. V. . . 224
Ehrgefühl — falsches, — s. Menschenfurcht. IV. 1
Ehrfurcht, s. Eigenliebe. II. 182
Eid und Meineid, II. 364
Eifer für die Ehre Gottes, s. Dienst Gottes. II. . 83
— — — — — s. Lauigkeit. III. . 292
Eigenliebe. II. 182
Eitelkeit — der Welt. V. 377
Eltern, s. Aeltern.

Seite
Engel, s. Schutzengel. II. 386
Ergebung in den göttlichen Willen. II. . . 216
Ersatzpflicht, s. Diebstahl. II. 52
Erziehung der Kinder. II. 240
Ewigkeit der Höllenstrafen. III. . . . 214
— — s. Seligkeit. IV. 441
— — s. Tod. V. 59

F.

Fasten, s. Abtödtung. I. 79
Fegfeuer. II. 287
Feinde, s. Liebe der Feinde. III. . . . 457
Firmung. II. 318
Fleiß, s. Müssiggang. IV. 55
Fluch- Schimpf- und Lästerworte, Eid, und Meineid. II. 364
Fraß und Völlerei, s. Unmäßigkeit. V. . . 164
Freundschaft, s. Umgang. V. 104
Freigeister. III. 154
— — s. Christenthum. I. 522
— — s. Glaube. III. 128
— — s. Religion. IV. . . . 260 u. 296
Friedfertigkeit, s. Liebe des Nächsten. III. . 402
Frömmigkeit — wahre und falsche. II. . . . 401
Frohnleichnam, s. Abendmahl. I. 1
Furcht Gottes, s. Gegenwart Gottes. III. . 49
— vor Menschen, s. Menschenfurcht. IV. . 1

G.

Gebeth. III. 1
Geduld, s. Ergebung. II. 216
— s. Leiden. III. 323
— s. Liebe der Feinde. III. . . . 457
Gefahren der Welt, s. Versuchung. V. 274 u. 378

	Seite
Gefahren böser Gesellschaften. V.	115 u. 134
Gegenwart Gottes. III.	49
Geheimniß, s. Christenthum. I.	522
— — s. Glaube. III.	135
— — s. Religion. IV.	260
Gehorsam. III.	70
— — gegen die Kirche. IV.	189 u. 281
— — gegen die weltliche Obrigkeit. III.	74 u. 89
— — S. auch Erziehung und Dienstbothen.	
Geiz, s. Reichthum. IV.	212
— s. Neid. IV.	81
Gelegenheit, s. Versuchung. V.	274
— — s. Welt. V.	373
— — s. Rückfall. IV.	341
Gemüthsfassung, womit Predigten angehört werden sollen. V.	467
Gerechtigkeit Gottes, s. Gewissen. III.	96
— — — — s. Weltgericht. V.	408
— — — — s. Diebstahl. II.	52
Gericht, letztes, s. Weltgericht. V.	408
Gesellschaften, gute — böse — s. Umgang. V.	104
Gewissen. III.	96
Gewissens-Erforschung, tägliche. III.	104
Gewohnheit, s. Rückfall. IV.	341
Glaube. III.	128
— s. Christenthum. I.	522
— s. Religion. IV.	260
Glückseligkeit, s. Seligkeit. IV.	441
— — — der armen im Geiste. I.	196
Gnade. III.	163
Gnadenwahl. III.	194
Gottesdienst, s. Dienst Gottes. II.	83
— — — s. Kirche. III.	252
— — — s. Meßopfer. IV.	24
Gottesfurcht, s. Gegenwart Gottes. III.	49

Seite
Gotteshaus, s. Kirche. III. 252
Gotteslästerung. II. 384

H.

Haß, s. Liebe der Feinde. III. 457
Heil, s. Dienst-Gottes. II. 83
— s. Lauigkeit. III. 292
— s. Seligkeit. IV. 441
Heiligkeit, s. Frömmigkeit. II. . . . 401
Herrschaften, s. Dienstbothen. II. . . . 121
Heuchelei, s. Frömmigkeit. II. 401
Hochmuth, s. Stolz. IV. 471
— — s. Demuth. II. 1
Hoffart, s. Stolz. IV. 471
Hoffnung, s. Vertrauen. V. 309
— — s. Leiden. III. 323
— — s. Ergebung. II. 216
Hölle. III. 214

J.

Jesus, ein Muster des Gehorsams. III. . . 86
— — — der Jugend. III. . . . 241
Jubiläums-Ablaß. I. 62

K.

Kaltsinn gegen göttliche Gnaden. III. . . . 173
— s. Lauigkeit. III. 292
Kennzeichen der Armuth im Geiste. I. . . 199
Keuschheit, s. Unzucht. V. 186
Kind. III. 234
Kirche. III. 252
— s. Gottesdienst. II. 83
— s. Meßopfer. IV. 24
Kirche, s. Religion. IV. 260
Kommunion, — s. Abendmahl. I. 1

Seite

Kommunion erste der Kinder. I. . . 20 u. 46
— — auf dem Krankenbette. I. . . 18
Krankheit, s. Leiden. III. 323
— s. Ergebung. II. 216
— s. Tod. V. 59
Kunstgriff der Eigenliebe. II. 211

L.

Lästerworte. II. 364
Lauigkeit. III. 292
Leiche. — Gedanken beim Anblicke derselben. V. 70 u. 94
Leiden. III. 323
Leidenschaft des Zorns, s. Zorn. V. . . . 489
Liebe Gottes. III. 374
— des Nächsten. III. 402
— des Nächsten — ihre Kennzeichen. III. . 450
— ihre Eigenschaften. III. 432
— der Feinde. III. 457
— der Welt. V. 395
Lüge. III. 488
Lustbarkeit, s. Welt. V. 373

M.

Martertod. s. Beharrlichkeit. I. 330
— — s. Beispiel. I. 491
— — s. Christenthum. I. 549
Meineid. II. 376
Meinung. s. Werke. V. 442
Mensch, dessen Würde, s. Seele. IV. . . . 404
Menschenfurcht. IV. 1
Meßopfer. IV. 24
Mißgunst, s. Neid. 81
Mühseligkeiten, s. Leiden. III. 323
Müssiggang. IV. 55
— — die Schule aller Laster. IV. . . 73

N.

	Seite
Nächstenliebe. III.	402. 457
Neid. IV.	81
— der Juden gegen Jesus. IV.	99
— unentschuldbares Laster.	100
— wahre Erkenntniß desselben. IV. . . .	113

O.

Obrigkeit, s. Gehorsam. III.	70
Oelung, letzte. IV.	120
Opfer, was man darunter verstehen soll. IV. . .	42

P.

Peinen der Hölle, s. Hölle. III.	214
Pflichten der Aeltern, s. Erziehung. II. . . .	240
— der Eheleute. II.	160
— der Herrschaften und Dienstleute. II. . .	121
Pflichtvergessenheit der Kinder gegen ihre Aeltern. III.	251
Predigt, s. Wort Gottes. V.	463
Priesterweihe und Priesterthum. IV. . . .	148

Q.

Qualen der Verdammten, s. Hölle. III. . . .	214

R.

Rache, s. Liebe der Feinde. III.	457
Rechtschaffenheit, christliche, worin sie bestehe, s. Werke. V.	442
Reichthum. IV.	212
Religion. IV.	260
— s. Christenthum. I.	522
— s. Glaube. III.	128
— im Verhältnisse zum Staate. IV. . .	302

Seite
Religion, die katholische, allein seligmachende. IV. . 307
— ihre wahre Kennzeichen. IV. . . . 321
Reue, wahre, ob der Sünder sie habe. I. . . . 353
Rückfall. IV. 341
Ruhmsucht, s. Eigenliebe. II. 182

S.

Sacramente, siehe unter ihren besondern Namen.
Sanftmuth, s. Zorn. V. 489
Scham, falsche, s. Buße. I. 492
— — s. Menschenfurcht. IV. . . 1
Schimpf- und Lästerworte. II. 364
Schmeichelei, s. Stolz. IV. 483
Schutzengel. IV. 386
Schwören. II. 119. 364. 381
Seele. IV. 404
Selbstbeherrschung, s. Abtödtung. I. . . . 79
Selbstkenntniß, s. Gewissen. III. . . . 96. 123
— — s. Stolz. IV. 484
Selbstverläugnung, s. Abtödtung. I. . . . 79
Seligkeit. IV. 441
— — erfreuliche Aussicht in selbe. IV. . . 464
Sittenverderbniß, s. Erziehung. II. . . . 272
— — s. Umgang. V. 104
— — s. Unzucht. V. 186
Spöttereien, gegen die Religion, s. Christenthum, Glaube, Religion.
Staat im Verhältnisse zur Religion. IV. 271. 304. 331
Standeswahl, s. Beruf. I. 400
Sterbsacramente, s. Abendmahl. I. . . . 1. 18
Strafen, ewige, s. Hölle. III. 214
Stolz. IV. 471
— geistlicher. IV. 478
— welche Sünden aus demselben hervorgehen. IV. 475
— Gegenmittel. IV. 484

Seite
Sünde. IV. 497
— der größte Undank gegen Jesum. IV. . . 518

T.

Tadelsucht, s. Verleumdung. V. 224
Taufe. V. 1
Taufbund. V. 13. 42
Taufverpflichtungen. V. 45
Tod. V. 59
— Erinnerungen an selben. V. 61
— des Sünders. V. 79
— des Gerechten. V. 80
Todtsünde, s. Sünde. IV. 497
— — s. Rückfall. IV. 341
— — s. Verstockung. V. 251
Trostgründe, welche die Religion giebt. IV. . . 277
— — für Leidende. III. 332. 365. u. V. 365
Trübsale, s. Leiden. III. 323
Trunkenheit, s. Unmäßigkeit. V. 171

U.

Ueberfluß, was er sey. I. 174. 199
Umgang mit Menschen. V. 104
— wie er beschaffen seyn soll. V. 108
— mit bösen Menschen. V. 111
— mit guten Menschen. V. 113
Unbilden, s. Liebe der Feinde. III. . . . 457
Unbußfertigkeit, s. Verstockung. V. . . . 251
— — s. Rückfall. IV. 341
— — s. Buße. I. 492
— — s. Bekehrung. I. 357
Undank. V. 136
Unehrerbiethigkeit in der Kirche. III. 262. 278. u. IV. 54
Unempfindlichkeit gegen die göttlichen Wohlthaten. V. 141

Seite
Unglaube, s. Christenthum. I. 555
— — s. Glaube. III. . . . 128. 137. 154
Unglücksfälle, wie sie mit der Vorsehung Gottes zu vereinbaren sind. V. 364
Unkeuschheit, s. Unzucht. V. 186
Unmäßigkeit. V. 164
— — ihre Folgen. V. 168
Unsterblichkeit — der Seele, s. Seele. IV. . . 404
Unterricht — über Eid und Meineid II. . . 397
Unwahrheit, s. Lüge. III. 488
Unzucht. V. 186
— das größte Unglück für die Menschen. V. . . 188
— ihre Folgen. V. 195
— Gegenmittel. V. 196
— Strafe. V. 212
— Warnung vor Unzüchtigen. V. . . 219
Ursprung des Eides. II. 382
Urtheile — lieblose — s. Liebe des Nächsten. III. 402
— — s. auch Feindesliebe und Verleumdung. III. 457. V. 224

B.

Verehrung Gottes. II. 83. 100
Vereinbarkeit der Barmherzigkeit Gottes mit seiner Gerechtigkeit. I. 274
Verläugnung seiner selbst, s. Abtödtung. I. . . 79
Verleumdung. V. 224
Vermessenheit im Vertrauen auf Gott. I. . 304. 305
Vernunftgründe des heil. Augustinus in Absicht auf die Wunder. I. 547
Versöhnung, s. Liebe der Feinde. III. . . 457
Verstockung des Sünders. V. 251
— — ihre Kennzeichen. V. . . . 269
— — s. auch Buße I. 402
— — s. Bekehrung. I. 347

Seite
Versuchung. V. 274
Versuchungen, die gewöhnlichsten. V. . . . 277
— — christliches Verhalten bei denselben. V. 279
— — sündliches Verhalten. V. . . 289
— — Gegenmittel. V. 280
Vertrauen. V. 309
Völlerei, s. Unmäßigkeit. V. 164
Vorsehung. V. 342
Vortrefflichkeit des kathol. Glaubens. III. 149. IV. 307

W.

Wahrheit, s. Lüge. III. 488
Welt. V. 373
Weltgeist. V. 373
Weltgericht. V. 408
Werke. V. 442
Widerwärtigkeiten, s. Leiden. III. . . . 323
Widererstattung, ungerechten Gutes. II. . . 56
— — Ausflüchte gegen dieselbe. II. 61. 76
— — ist zur Seligkeit nothwendig. II. . 71
Wollust, s. Unzucht. V. 186
Wort Gottes. V. 463
Würde der Seele, s. Seele. IV. 404
Wunder, s. Christenthum. I. 522
— s. Glaube. III. 128

Z.

Zeit, über deren großen Werth. V. . . . 64. 78
— s. auch Müssiggang. IV. 55
Zorn. V. 489

Hom 849

II.

Stoffregister.

Zweites Register

oder

Verzeichniß der Materien

zu Predigten

über

die sonntäglichen Episteln und Evangelien

des

katholischen Kirchenjahrs.

Am ersten Sonntage des Advents.

I. Epistel: Römer XIII. 11 — 14.

Seite

1. Ueber die Bekehrung.
Band I. . . . . 359 ff.
2. Ueber die Nothwendigkeit der Buße.
B. I. . . . . . 492 ff. 502 ff. 506 —
3. Ueber die schädlichen Wirkungen der Todsünde.
B. IV. . . . . . . 499 f. 512 —
4. Warnung vor der Unmäßigkeit im Genusse der Nahrungsmittel.
B. V. . . . . . 169 f. 180 —
5. Ueble Folgen des Lasters der Trunkenheit.
B. V. . . . . 171 f. 175. 181. —
6. Folgen der Unkeuschheit.
B. V. . . . . 193 —

II. Evangelium: Lukas XXI. 25 — 33.

1. Ueber die Mittel, einem strengen Gerichte zu entgehen.
B. V. . . . 560 f. 420 ff. 430 ff. 436 —

Seite

2. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . . 414 ff.
3. Ueber die Ankläger und Richter beim Weltgerichte.
B. V. . . . . 416 —
4. Ueber die Eigenschaften der Bekehrung.
B. I. . . . . 361 ff. 387 —
5. Ueber den Zweck der Buße.
B. I. . . . . . 496 ff. 512 —
6. Ueber die Beicht.
B. I. . . . . . . 332 ff. 345 —

Am zweiten Sonntage des Advents.

I. Epistel: Römer XV. 4—13.

1. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 420 —
2. Christliche Dienstfertigkeit gegen Nachbarn und Mitbürger.
B. III. . . . . 415 —
3. Welch eine edle Tugend die Nächstenliebe sey.
B. III. . . . . . . 407 f. 443 —
4. Beweggründe zum Vertrauen auf Gott.
B. V. . . . . 311 —
5. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . 267 —
6. Worauf die Pflicht, Gott zu dienen, sich gründet, und worin sie besteht.
B. II. . . . . . . 88 f. 101 —

II. Evangelium: Matthäus. XI. 2—10.

1. Ueber die Eigenliebe überhaupt.
B. II. . . . . 454 ff. 183 ff. 201 —
2. Ueber die Verirrungen der Eigenliebe.
B. II. . . . . 454 ff. 193 ff. 207 —

Seite

3. Ueber die Pflicht der Abtödtung.
B. I. . . . . . . 561 f. 80 ff. 96 ff.

4. Die Abtödtung soll ein Opfer seyn.
B. I. . . . . 561 f. 82 —

5. Ueber die Wirkungen der Abtödtung.
B. I. . . . . 561 f. 84 —

6. Ueber das genommene Aergerniß.
B. I. . . . . 566 f. 124 —

Am dritten Sonntage des Advents.

I. Epistel: Philipper IV. 4—7.

1. Ueber die Unmäßigkeit überhaupt.
B. V. . . . . 163 f. 179 —

2. Ueber die Kennzeichen und den Umfang der christlichen Nächstenliebe.
B. III. . . . . 450 —

3. Ueber den Nutzen, der aus dem Gedanken an die Allgegenwart Gottes entsteht.
B. III. . . . . 53 ff. 61 —

4. Ueber das Vertrauen auf Gott überhaupt.
B. V. . . . . 309 —

5. Mittel, unser Herz vor Undank gegen Gott zu bewahren.
B. V. . . . . 140 —

6. Ueber die Glückseligkeit, welche ein ruhiges Gewissen mit sich bringt.
B. III. . . . . 106 —

II. Evangelium: Johannes I. 19—28.

1. Ueber die Bedingnisse zu einer wahren Bekehrung.
B. I. . . . . 589 f. 365 —

2. Ueber die Demuth überhaupt.
B. II. . . . . 433 f. 1 —

Seite

3. Ueber das Laster der Ehrsucht als eine Folge der Eigenliebe.
B. II. . . . . . . 456 f. 189 ff.

4. Ueber die Eigenliebe als ein Hinderniß zur Selbstkenntniß.
B. II. . . . . 458 ff. 195 ff. 215 —

5. Ueber die Mittel gegen die Ehrsucht.
B. II. . . . . . . 458 ff. 192 —

6. Ueber den Eid.
B. II. . . 478 f. 370 ff. 382 f. 397 —

7. Von den Erfordernissen eines rechtmäßigen Eides.
B. II. . . . . . 478 f. 373 ff. 397 —

8. Ueber die Folgen, welche aus der Vergessenheit der Allgegenwart Gottes entstehen.
B. III. . . . . . . 514 f. 55 —

9. Mittel, ein irriges Gewissen zu berichtigen.
B. III. . . . . 520 f. 102 ff. 123 —

Am vierten Sonntage des Advents.

I. Epistel: I. Korinther. IV. 1—5.

1. Die Größe des Priesters im neuen Bunde.
B. IV. . . . . 544 f. 150 ff. 193 —

2. Die Heiligkeit des Priesterthums.
B. IV. . . . . . 544 f. 155 ff. 192 —

3. Das priesterliche Amt ist ein göttliches Amt.
B. IV. . . . . . . 544 f. 153 —

4. Ueber die Grundlosigkeit der Menschenfurcht.
B. IV. . . . . 3 —

5. Von den Betrachtungen über das Weltgericht.
B. V. . . . . 418 f. 430 —

6. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . . . 6 ff. 26 —

7. Ueber die Mittel, sich im Geiste der Demuth zu befestigen.
B. II. . . . . 38 —

II. Evangelium: Lukas III. 1—6.

Seite

1. Ueber die Eigenschaften der Buße.
   B. I. . . . . . 605 ff. 494 ff. 510 ff.
2. Ueber den Weltgeist überhaupt.
   B. V. . . . . . . 555 ff. 373 —
3. Ueber den Weltgeist im Gegensatze mit dem Geiste des Evangeliums.
   B. V. . . . . . 555 ff. 375 f. 393 —
4. Ueber die Gefahren der Welt.
   B. V. . . . . . . 555 ff. 378 —
5. Ueber die Mittel, von der Welt nicht verführt zu werden.
   B. V. . . . . . . 555 ff. 380 —
6. Wie, nach dem Beispiele des heiligen Augustinus, der Sünder mit der Gnade mitwirken soll, welche ihn zur Bekehrung anmahnet.
   B. I. . . . . 378 —

Am Sonntage nach Weihnachten.

I. Epistel: Galater IV. 1—7.

1. Ueber die Erhabenheit der christlichen Religion.
   B. IV. . . . . . . 264 f. 292 —
2. Ueber die Trostgründe, welche die Religion mit sich bringt.
   B. IV. . . . . . . 277 f. 301 —
3. Die Religion ist für uns Menschen die größte Wohlthat.
   B. IV. . . . . 283 —
4. Ueber Gottes langmüthige Barmherzigkeit.
   B. I. . . . . . . 265 ff. 289 —
5. Von der Liebe Gottes im Allgemeinen.
   B. III. . . . . 375 —
6. Ueber die Gründe unseres Vertrauens auf Gott.
   B. V. . . . . 517 —

II. Evangelium: Lukas II. 33—40.

Seite

1. Ueber die Pflichten der Kinder gegen Aeltern.
   B. III. . . . . . . 543 f. 234 ff.
2. Jesus war in den Jahren vor dem Antritte seines Lehramtes ein Muster der Jugend.
   B. III. . . . . . . 543 f. 241 —
3. Nothwendigkeit einer Religion.
   B. IV. . . . . . . 549 f. 260 —
4. Ueber den hohen Werth der Religion überhaupt.
   B. IV. . . . . . . 549 f. 262 —
5. Ueber die Nothwendigkeit der Religion.
   B. IV. . . . . . . 549 f. 266 —
6. Ueber die Nothwendigkeit der guten Werke.
   B. V. . . . . . . 567 f. 442 —

Am Sonntage nach dem Neujahrstage.

I. Epistel: Galater IV. 1—7.

*) Dieselbe Epistel wie am Sonntage nach Weihnachten. Siehe dort!

II. Evangelium: Matthäus II. 19—23.

1. Ueber die Gründe des Glaubens an die Vorsehung.
   B. V. . . . . . . 343 ff. 357 —
2. Ueber den Nutzen, den der Glaube an die Vorsehung Gottes mit sich bringt.
   B. V. . . . . 349 —
3. Ueber die Trostgründe der Leidenden.
   B. III. . . . . 332 —
4. Ueber die Ursachen, worauf die Pflicht der Ergebung in den Willen Gottes sich gründet.
   B. II. . . . . 221 —

Seite
5. Die Ergebung in den göttlichen Willen macht den Menschen wahrhaft zufrieden und glücklich.
B. II. . . . . 224 ff.
6. Beweggründe zum Vertrauen auf Gott.
B. V. . . . . 311 —

Am ersten Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: Römer XII. 1—5.

1. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 83 —
2. Ueber die Beschaffenheit des Dienstes Gottes.
B. II. . . . . 89 ff. 113 —
3. Ueber die Eitelkeit der Welt.
B. V. . . . . 377 f. 387 —
4. Wie der Christ unter den Weltkindern leben soll.
B. V. . . . . 383 ff. 405 —
5. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
B. V. . . . . 194 ff. 215 —
6. Worin besteht die christliche Liebe?
B. III. . . . . 432 —

II. Evangelium: Lukas II. 42—52.

1. Von der Pflicht der Aeltern, über die Jugendjahre ihrer Kinder sorgfältig zu wachen.
B. II. . . . . . 465 ff. 251 ff. 278 —
2. Worauf sich die Pflichten der Kinder gegen die Aeltern gründen.
B. III. . . . . . . 544 ff. 238 —
3. Ueber die Folgen, welche die Nichterfüllung der Kinderpflichten gewöhnlich nach sich zieht.
B. III. . . . . 544 ff. 239 ff. 251 —
4. Ueber die bösen Gewohnheiten, als den Ursprung

Seite

und zugleich die Folge des Rückfalls in die Sünde.

B. IV. . . . . . . 554 ff. 348 ff.

5. Ueber die Wirkungen der bösen Gewohnheiten in Absicht auf den Rückfall und die Mittel gegen dieselben.

B. IV. . . . . . 554 ff. 351 f. 380 —

6. Ueber die Pflicht des Gehorsams überhaupt.

B. III. . . . . . 70 ff. 79. 81 —

7. Ueber die wahre Andacht in Vergleichung mit der falschen.

B. II. . . . . 407 —

Am zweiten Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: Römer XII. 6—16.

1. Worauf die Pflicht, den Nothleidenden durch Almosen zu unterstützen, sich gründet.

B. I. . . . . . 148 ff. 170 —

2. Ueber die erforderlichen Eigenschaften des Almosens.

B. I. . . . . 157 —

3. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.

B. III. . . . . . . 404 —

4. Ueber die Eigenschaften der Nächstenliebe.

B. III. . . . . . . 408 —

5. Ueber die Eigenschaften des Gebethes.

B. III. . . . . . . 7 ff. 34 —

6. Was fordert das Evangelium durch das Gebot: Liebet eure Feinde?

B. III. . . . . . . 476 —

II. Evangelium: Johannes II. 1—11.

1. Ueber den Beruf insbesondere und die Mittel, ihn zu erfüllen.

B. I. . . . 595 ff. 406 ff. 419 —

Seite

2. Ueber die Hindernisse, welche der Erfüllung unseres Berufes entgegenstehen.
B. I. . . . . . 595 ff. 409 ff. 423 ff.
3. Ueber die bösen Folgen einer verfehlten Standeswahl, und die Mittel, sie so viel als möglich wieder gut zu machen.
B. I. . . . . . 595 ff. 411 ff. 428 —
4. Von der Verbindung der Frömmigkeit mit einem frohen, geselligen Wesen.
B. V. . . . . 107 —
5. Ueber die Erfordernisse zum Ehestande.
B. II. . . . . . . 451 f. 156 —
6. Ueber den Zweck des Ehestandes.
B. II. . . . . . 451 f. 158 ff. 169 —
7. Ueber die gegenseitigen Pflichten der Verehelichten.
B. II. . . . . . . 451 f. 160 —

Am dritten Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: Römer XII. 16—21.

1. Vom geistlichen Stolze.
B. IV. . . . . 478 —
2. Ueber die Pflicht seine Feinde zu lieben überhaupt.
B. III. . . . . 457 ff. 470 —
3. Warum sollen wir unsere Feinde lieben?
B. III. . . . . 466 —
4. Wie ist die wahre Feindesliebe beschaffen?
B. III . . . . 467 —
5. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 420 —
6. Ueber die Stufen der Liebe seiner Feinde.
B. III. . . . . . . 459 ff. 487 —

II. Evangelium: Matthäus VIII. 1—13.

Seite

1. Ueber die Pflichten der Herrschaften gegen die Dienstbothen.
B. II. . . . . . 447 ff. 123 ff. 142 ff.
2. Ueber die gegenseitigen Pflichten der Herren und der Dienstbothen.
B. II. . . . . . 447 ff. 125 ff. 150 —
3. Von den Pflichten der Herrschaften nach der Lehre des heiligen Paulus.
B. II. . . . . 447 ff. 133 —
4. Von der Seligkeit überhaupt.
B. IV. . . . 563 ff. 441 ff. 455 —
5. Ueber die Begriffe, welche wir uns von der Seligkeit machen sollen.
B. IV. . . . 563 ff. 443 ff. 460 —
6. Ueber die Eigenschaften, welche unser Vertrauen auf Gott haben soll.
B. V. . . . . 313 ff. 336 —

Am vierten Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: Römer XIII. 8—10.

1. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.
B. III. . . . . 402 ff. 428 —
2. Welch' eine edle Tugend die Nächstenliebe sey.
B. III. . . . . 407 —
3. Ueber die Pflichten, welche die Nächstenliebe mit sich bringt.
B. III. . . . . 410 —
4. Ueber den Zweck der Nächstenliebe.
B. III. . . . . 412 —
5. Eigenschaften der christlichen Liebe.
B. III. . . . . 432 —

Seite
6. Ueber die Kennzeichen und den Umfang der christlichen Nächstenliebe.
B. III. . . . . 450 ff.
7. Die besondere Ehrwürdigkeit des katholischen Priesterthums.
B. IV. . . . . 544 f. 160 —

II. Evangelium: Matthäus VIII. 23—27.

1. Ueber die Bekräftigung des Christenthums durch Wunder.
B. I. . . . . . 612 f. 529 ff. 543 —
2. Ueber die Leidenschaft des Zorns überhaupt.
B. V. . . . . . 574 f. 489 ff. 502 —
3. Ueber die schädlichen Folgen des Zorns.
B. V. . . . . . 574 f. 493 f. 502 —
4. Ueber die schädlichen Wirkungen des Zorns.
B. V. . . . . 574 ff. 494 —
5. Ueber das Verhalten des Christen bei Versuchungen.
B. V. . . . . . 541 ff. 279 f. 298 —
6. Ueber die Mittel gegen die Versuchungen.
B. V. . . . . . 541 ff. 280 ff. 307 —

Am fünften Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: Kolosser III. 12—17.

1. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . 3 —
2. Ueber die Mittel, sich im Geiste der Demuth zu befestigen.
B. II . . . . 38 —
3. Ueber gewisse Kennzeichen der Demuth.
B. II . . . . 16 —

Seite

4. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen überhaupt.
B. II. . . . . 217 ff.
5. Ueber die Eigenschaften der Dankbarkeit.
B. V. . . . . 145 —
6. Ueber die Wesenheit und die Pflicht des guten Beispiels.
B. I. . . . . 464 ff. 477 —

II. Evangelium: Matthäus XIII. 24—30.

1. Vorbild der göttlichen Barmherzigkeit in dem Gleichnisse des verlornen Sohnes.
B. I. . . . . 579 f. 278 —
2. Ueber die Pflichten, welche das Aergerniß für denjenigen nach sich zieht, der es giebt.
B. I. . . . . 563 f. 116 —
3. Ueber die Häßlichkeit des Aergernisses.
B. I. . . . . 563 f. 118 —
4. Ueber die mit dem Zustande der Lauigkeit verknüpften Gefahren.
B. III. . . . . 550 f. 294 ff. 305. 307 —
5. Ueber die Folgen, welche der Zustand der Lauigkeit nach sich zieht.
B. III. . . . . 550 f. 296 —
6. Von der Lauigkeit im Christenthume.
B. III. . . . . 314 —

Am sechsten Sonntage nach der Erscheinung des Herrn.

I. Epistel: I. Thessalonicher I. 2—10.

1. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . 467 —
2. Ueber den Beruf zur Nachfolge Jesu.
B. I. . . . . 404 ff. 416 —

Seite

3. Ueber den Beruf zum Glauben.
B. I. . . . . 403 ff.
4. Viele glauben, aber ihr Glaube ist todt.
B. III. . . . . 140 —
5. Ueber die Gesinnungen, mit welchen man das Wort Gottes anhören soll.
B. V. . . . . 465 —
6. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 85 —

II. Evangelium: Matthäus XIII. 31 — 35.

1. Ueber die wunderbare Ausbreitung der christlichen Religion.
B. I. . . . . 613 ff. 524 —
2. Ueber die Hindernisse, welche der Ausbreitung der christlichen Religion entgegenstanden.
B. I. . . . . 613 ff. 527 —
3. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . . 603 f. 469 ff. 482 —
4. Ueber die läßlichen Sünden.
B. IV. . . . 569 f. 500 ff. 514 —
5. Ueber die mit den läßlichen Sünden verknüpften Gefahren.
B. IV. . . . . 569 f. 502 —
6. Ueber die nothwendigen Folgen des Leichtsinns in Absicht auf die läßlichen Sünden.
B. IV. . . . . . . 569 f. 504 —

Am Sonntage Septuagesima.

I. Epistel: I. Korinther IX. 24 — 27. und X. 1 — 5.

1. Ueber die Pflicht der Abtödtung.
B. I. . . . . 80 ff. 97 —

Seite
2. Ueber die Wirkungen der Abtödtung.
B. I. . . . . 84 ff.
3. Ueber die schädlichen Folgen, welche aus der Nichtabtödtung entstehen.
B. I. . . . . 86 —
4. Von der Seligkeit überhaupt.
B. IV. . . . . 441 —
5. Ueber die Wirkungen, welche die Betrachtung der ewigen Seligkeit hervorbringen soll.
B. IV. . . . . 445 —
6. Erfreuliche Aussichten in das Land der Seligkeit.
B. IV. . . . . 464 —

II. Evangelium: Matthäus XX. 1—16.

1. Die Armuth ist das sicherste Mittel, in dieser und in der andern Welt glücklich zu seyn.
B. I. . . . . 571 ff. 184 —
2. Ueber die Gnade, die unsere Schwachheit unterstützt, oder über die wirkende Gnade.
B. III. . . . . . . 530 ff. 165 ff. 180 —
3. Ueber das Laster des Neides überhaupt.
B. IV. . . . . 538 f. 82 —
4. Ueber den Charakter des Neides.
B. IV. . . . . . 538 f. 85 f. 111 —
5. Ueber die Beschaffenheit und Quellen des Neides.
B. IV. . . . . . . 539 ff. 87. 110 —
6. Ueber die Folgen und Gegenmittel des Neides.
B. IV. . . . . 539 ff. 87 —
7. Ueber den Müssiggang überhaupt.
B. IV. . . . . . 534 ff. 55 f. 70 —
8. Warum muß man arbeitsam seyn?
B. IV. . . . . . . 534 ff. 57 —
9. Von der rechten Beschaffenheit der christlichen Arbeitsamkeit.
B. IV. . . . . 58 —

Am Sonntage Sexagesima.

I. Epistel: II. Korinther XI. 19—33. und XII. 1—9.

Seite

1. Ueber die Vortheile, welche aus der Demuth entstehen.
B. II. . . . . 14 ff.
2. Ueber das Laster, welches der Demuth entgegengesetzt ist.
B. II. . . . . . . 17 ff. 46 —
3. Ueber die schädlichen Folgen der Ehrsucht.
B. II. . . . . 191 —
4. Ueber den Begriff des Stolzes.
B. IV. . . . . 471 —
5. Ueber den Gebrauch der Gnaden.
B. III. . . . . 170 —
6. Ueber den hohen Werth der Leiden.
B. III. . . . . . 325 f. 341 —

II. Evangelium: Lukas VIII. 4—15.

1. Ueber das Wort Gottes überhaupt.
B. V. . . . . . 570 ff. 464 f. 478 —
2. Ueber die Gesinnungen, mit welchen man das Wort Gottes anhören soll.
B. V. . . . . . . 570 ff. 465 —
3. Mit welcher Gemüthsfassung man die Predigten gewöhnlich anhört.
B. V. . . . . . . 570 ff. 467 —
4. Ueber den Nutzen, der aus dem fleißigen Anhören des göttlichen Wortes entsteht.
B. V. . . . . 469 —
5. Ueber die Folgen der Hinlässigkeit, das Wort Gottes anzuhören.
B. V. . . . . 471 —

Am Sonntage Quinquagesima.

I. Epistel: I. Korinther XIII. 1—13.

Seite

1. Ueber die Eigenschaften der Nächstenliebe.
B. III. . . . . . . 408 ff. 443 ff.
2. Welch' eine edle Tugend die Nächstenliebe sey.
B. III. . . . . . 407 f. 443 —
3. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.
B. III. . . . . 404 —
4. Ueber die Begriffe, welche wir uns von der Seligkeit machen sollen.
B. IV. . . . . . . 443 ff. 460 —
5. Ueber die Wirkungen, welche die Betrachtung der ewigen Seligkeit hervorbringen soll.
B. IV. . . . . . . 445 —
6. Ueber die Nothwendigkeit des Glaubens.
B. III. . . . . . . 128 —

II. Evangelium: Lukas XVIII. 31—43.

1. Ueber die Verzögerung der Buße.
B. I. . . . . . 607 f. 500 ff. 520 —
2. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen überhaupt.
B. II. . . . . . 462 f. 217 —
3. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen als ein Kennzeichen der Auserwählung.
B. II. . . . . . 462 f. 219 ff. 230 —
4. Ueber die Wirkungen der Leiden.
B. III. . . . . . . 553 ff. 328 —
5. Der hohe Werth der Leiden.
B. III. . . . . . . 553 ff. 333 —
6. Ueber die Beschaffenheit des Glaubens.
B. III. . . . . 132 —

Am ersten Sonntage in der Fasten.

I. Epistel: II. Korinther VI. 1—10.

Seite

1. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . . . 163 ff. 179 ff.
2. Ueber die Gnade, die unsere Schwachheit unterstützt, oder über die wirkende Gnade.
B. III. . . . . . . 167 f. 186 —
3. Ueber den Kaltsinn gegen die Gnaden und dessen schädliche Folgen.
B. III. . . . . . . 173 ff. 192 —
4. Ueber den Gebrauch der Gnaden.
B. III. . . . . 170 —
5. Ueber die schrecklichen Folgen des Aergernisses.
B. I. . . . . 115 f. 138 —
6. Ueber diejenigen, welche ihre Leiden nicht benützen.
B. III. . . . . 330 —

II. Evangelium: Matthäus IV. 1—11.

1. Von dem Betragen im Umgange mit verführerischen Menschen.
B. V. . . . . 290 —
2. Ueber den Zweck der Buße.
B. I. . . . . . . 609 f. 496 —
3. Ueber die Wirkungen der Buße.
B. I. . . . . . . 609 f. 498 —
4. Ueber die Versuchungen des allgemeinen Menschenfeindes.
B. V. . . . . . . 543 f. 275 —
5. Ueber den Nutzen, der aus den Versuchungen entsteht.
B. V. . . . . . 543 f. 285 f. 297 —
6. Ueber die Betrachtungen, welche wir über die Versuchungen machen sollen.
B. V. . . . . . . 543 f. 286 —

Seite

7. Sündliches Verhalten in Ansehung der Versuchungen.
B. V. . . . . 289 ff.
8. Wie haben wir unsere Versuchungen überwunden?
B. V. . . . . 282 —
9. Ueber die Unmäßigkeit überhaupt.
B. V. . . . . . . 528 f. 163 ff. 179 —

Am zweiten Sonntage in der Fasten.

I. Epistel: I. Thessalonicher. IV. 1—7.

1. Ueber die Eigenschaften der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 401 ff. 414 —
2. Ueber das Laster der Unzucht überhaupt.
B. V. . . . . 187 —
3. Unkeuschheit ist das größte Unglück für die Menschen.
B. V. . . . . 188 —
4. Ueber die Häßlichkeit des Lasters der Unzucht.
B. V. . . . . 190 —
5. Ueber den Diebstahl und den Betrug überhaupt.
B. II. . . . . 52 ff. 65 —
6. Worauf die Pflicht, das ungerecht erworbene Gut zu ersetzen, sich gründet.
B. II. . . . . 56 ff. 70 —

II. Evangelium: Matthäus XVII. 1—9.

1. Ueber die Lauigkeit überhaupt.
B. III. . . . . . . 552 f. 292 —
2. Ueber die Ursache und die Kennzeichen der Lauigkeit.
B. III. . . . . . . 552 f. 298 ff. 309 —
3. Ueber die Wirkungen, welche die Betrachtung der ewigen Seligkeit hervorbringen soll.
B. IV. . . . . 565 f. 445 —

Seite
4. Ueber den Leichtsinn und die Irrthümer der Menschen in Absicht auf die ewige Glückseligkeit.
B. IV. . . . . . 565 f. 446 ff. 470 ff.
5. Ueber die Eigenschaften und Wirkungen des Gehorsams.
B. III. . . . . 72 —
6. Ueber die Beschaffenheit des Glaubens.
B. III. . . . . 132 —

Am dritten Sonntage in der Fasten.

I. Epistel: Epheser V. 1 — 9.

1. Ueber die Mittel gegen das Laster der Unkeuschheit.
B. V. . . . . 196 ff. 214 —
2. Warnung vor unzüchtigen Reden und Blicken.
B. V. . . . . 192 —
3. Von unzüchtigen Begierden.
B. V. . . . . 192 —
4. Ueber die Verblendung, welche die Folge des Lasters der Unzucht ist.
B. V. . . . . 198 —
5. Beförderungsmittel der Keuschheit.
B. V. . . . . 200 —
6. Drei vorzügliche Mittel, sich in der Keuschheit zu erhalten.
B. V. . . . . 215 —

II. Evangelium: Lukas XI. 14 — 28.

1. Ueber das Bekenntniß seiner Sünden und die Genugthuung als Erforderniſſe zur Beicht.
B. I. . . . . 586 f. 336 —
2. Ueber den Rückfall in die Sünde überhaupt.
B. IV. . . . . 556 f. 341 —

Seite
3. Ueber die Ursachen des Rückfalls in die Sünde.
B. IV. . . . . . 556 f. 343 ff.
4. Ueber die Folgen des Rückfalls in die Sünde.
B. IV. . . . . . 556 f. 345 —
5. Ueber die Mittel, sich gegen den Rückfall zu schützen oder sich nach demselben wieder aufzurichten.
B. IV. . . . . . 556 f. 347 —
6. Die gründliche Besserung wird mit jedem Rückfall in die Sünde erschwert.
B. IV. . . . . 353. 382. u. 556 —
7. Die Abscheulichkeit der Sünde des Rückfalls.
B. IV. . . . . 556 f. 355 —
8. Von einer dreifachen Gefahr des Rückfalls.
B. IV. . . . . . . 556 f. 366 —
9. Ueber die Uneinigkeiten im Ehestande.
B. II. . . . . 453 f. 162 —
10. Ueber die Ursachen mißvergnügter Ehen.
B. II. . . . . 453 f. 164 —
11. Ueber das Laster der Unzucht überhaupt.
B. V. . . . . 531. 187. u. 207 —

Am vierten Sonntage in der Fasten.

I. Epistel: Galater IV. 22—31.

1. Ueber die wunderbare Ausbreitung der christlichen Religion.
B. I. . . . . 524 —
2. Ueber die Hindernisse, welche der Ausbreitung der christlichen Religion entgegenstanden.
B. I. . . . . 527 —
3. Ueber die Erhabenheit der christlichen Religion.
B. IV. . . . . 264 —
4. Merkmale der wahren Religion und Kirche Christi.
B. IV. . . . . 321 —
5. Von dem Alleinseligmachen der katholischen Kirche.
B. IV. . . . . 307 —

Seite

6. Die Eine katholische Kirche in ihren dreierlei Mitgliedern.
B. IV. . . . . 330 ff.

II. Evangelium: Johannes VI. 1—15.

1. Ueber die Uebereinstimmung der Almosenpflicht mit den Absichten der Vorsehung.
B. I. . . . . . . 569 f. 152 —
2. Ueber die gegenseitigen Pflichten der Armen und der Reichen.
B. I. . . . . . . 570 f. 163 —
3. Ueber den Gebrauch der Gnaden.
B. III. . . . . . . 532 ff. 170 —
4. Ueber die Wirkungen der Gnade.
B. III. . . . . . . 532 ff. 172 —
5. Ueber den Kaltsinn gegen die Gnaden und dessen schädliche Folgen.
B. III. . . . . . 532 ff. 173 ff. 192 —
6. Ueber die Gründe des Glaubens an die Vorsehung.
B. V. . . . . . . 551 ff. 343 —
7. Ueber die wohlthätigen Wirkungen der Vorsehung Gottes.
B. V. . . . . . . 551 ff. 345 —
8. Ueber den Nutzen, den der Glaube an die Vorsehung Gottes mit sich bringt.
B. V. . . . . . . 551 ff. 349 —

Am fünften Sonntage in der Fasten.
(Passionssonntag.)

I. Epistel: Hebräer IX. 11—15.

1. Ueber die Vortrefflichkeit des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . 25 —
2. Ueber den hohen Werth des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . . . 26 f. 44 —

Seite

3. Ueber die Art, wie man dem heiligen Meßopfer beiwohnen soll.
B. IV. . . . . . . 29 f. 49 ff.

4. Von dem Altare, worauf das heilige Meßopfer verrichtet wird.
B. IV. . . . . 36 —

5. Worauf die Pflicht, Gott zu dienen, sich gründet, und worin sie besteht.
B. II. . . . . . . 88 f. 101 —

6. Ueber drei Tempel, in denen man Gott dienen soll.
B. II. . . . . 91 —

II. Evangelium: Johannes VIII. 46—59.

1. Ueber die erforderliche Vorbereitung zu einem würdigen Genusse des heil. Abendmahles.
B. I. . . . . . 555 f. 3 ff. 26 —

2. Nothwendigkeit des öftern Genusses des heiligen Abendmahles.
B. I. . . . . . 555 f. 10 ff. 30 —

3. Ueber die seltene Kommunion.
B. I. . . . . . . 555 f. 13 —

4. Ueber die unwürdige Kommunion.
B. I. . . . . . 555 f. 16 f. 39 —

5. Vom Meineide.
B. II. . . . . . . 479 f. 376 —

6. Ueber die Abneigung gegen die Wahrheit, in so ferne sie der Sinnlichkeit widerspricht.
B. III. . . . . . . 570 ff. 493 —

7. Ueber die Verstockung des Sünders überhaupt.
B. V. . . . . . . 538 f. 252 —

8. Ueber die Verstockung überhaupt.
B. V. . . . . . 538 f. 254 f. 263 —

Am Palmsonntage.

I. Epistel: Philipper II. 5—11.

Seite

1. Ueber die Beweggründe, welche jeden Christen zur Demuth stimmen sollen.
   B. II. . . . . 8 ff. 36 ff.
2. Ueber die Wirkungen der Demuth.
   B. II. . . . . 10 —
3. Ueber die Vortheile, welche aus der Demuth entstehen.
   B. II. . . . . 14 —
4. Ueber die Demuth überhaupt.
   B. II. . . . . 1 —
5. Ueber die Pflicht des Gehorsams überhaupt.
   B. III. . . . . . . 70 ff. 78 —
6. Ueber die Eigenschaften und Wirkungen des Gehorsams.
   B. III. . . . . . . 72 f. 82 —

II. Evangelium: Matthäus XXI. 1—9.

1. Worauf die Pflicht, Gott zu dienen, sich gründet, und worin sie besteht.
   B. II. . . . . . 444 f. 88 f. 101 —
2. Ueber die Beschaffenheit des Dienstes Gottes.
   B. II. . . 444 f. 89 ff. 103 f. 106 ff. 113 —
3. Ueber die drei Tempel, in denen man Gott dienen soll.
   B. II. . . . . 444 f. 91 —
4. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
   B. V. . . . . . . 575 ff. 491 f. 511 —
5. Ueber die Mittel gegen den Zorn.
   B. V. . . . 575 ff. 496 f. 510 f. 511 —
6. Ueber das Laster des Undanks überhaupt.
   B. V. . . . . . 525 f. 136 ff. 149 —

Seite
7. Mittel, unser Herz vor Undank gegen Gott zu bewahren.
B. V. . . . . . . 525 f. 140 ff.

Am ersten Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: I. Johannes V. 4—10.

1. Ueber die Beschaffenheit des Glaubens.
B. III. . . . . 132 —
2. Ueber die Wirkungen des Glaubens.
B. III. . . . . 133 f. 159 —
3. Ueber die Eigenschaften des Glaubens.
B. III. . . . . . . 130 f. 148 —
4. Ueber die Pflicht, der Welt zu entsagen.
B. V. . . . . 382 —
5. Ueber den Weltgeist im Gegensatze mit dem Geiste des Evangeliums.
B. V. . . . . . . 375 ff. 393 —
6. Ueber die Eigenschaften der Liebe Gottes.
B. III. . . . . . . 379 f. 399 —
7. Von der Vortrefflichkeit des katholischen Priesterthums.
B. IV. . . . . . . 544 f. 158 —
8. Das Bild eines wahren, christlichen Seelsorgers.
B. IV. . . . . . . 544 f. 166 —

II. Evangelium: Johannes XX. 19—31.

1. Entwicklung der Lehre vom Ablasse.
B. I. . . . . . . 559 ff. 57 f. 65 —
2. Ueber die Wesenheit und Wirkungen der Ablässe.
B. I. . . . . . . 559 ff. 58 —
3. Ueber die erforderliche Vorbereitung und die vorgeschriebenen Bedingungen.
B. I. . . . . . 559 ff. 60 ff. 74 —
4. Ueber die Nothwendigkeit des Glaubens.
B. III. . . . . . 526 f. 128 —

Seite

5. Viele bekennen sich zum Scheine zur christlichen, ja wohl auch zur katholischen Religion, im Herzen aber haben sie gar keine, oder nur die, welche sie sich selbst ausgedacht haben.
B. III. . . . . 526 f. 137 ff.
6. Ueber die Wahrheit der Religion.
B. IV. . . . . . 551 f. 279 ff. 305 —
7. Ueber den Gehorsam, den jeder Christ der Kirche schuldig ist.
B. IV. . . . . 551 f. 281 —
8. Ueber den friedfertigen Umgang mit seinen Nebenmenschen.
B. V. . . . . 520 f. 117 —
9. Ueber den Nutzen, der aus dem Umgang mit rechtschaffenen Christen entsteht.
B. V. . . . . 520 f. 113 —

Am zweiten Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: I. Petri II. 21 — 25.

1. Ueber die Leiden überhaupt.
B. III. . . . . 323 —
2. Ueber den Trost, den ein Leidender aus der Bibel, besonders aus dem Evangelium, schöpfen kann.
B. III. . . . . 368 —
3. Ueber den Nutzen der Leiden.
B. III. . . . . 326 ff. 345 —
4. Ueber das Verhalten des Christen gegen seine Feinde.
B. III. . . . . 461 —
5. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . 269 —
6. Ueber die Todsünde überhaupt.
B. IV. . . . . . . 498 f. 510 —

II. Evangelium: Johannes X. 11—16.

Seite

1. Ueber die Beharrlichkeit als ein Kennzeichen der Auserwählung.
   B. I. . . . . 585 f. 306 ff.
2. Ueber die Mittel, die Gnade der Beharrlichkeit von Gott zu erhalten.
   B. I. . . . . 585 f. 308 —
3. Ueber die Mittel, die Gnade der Beharrlichkeit nicht zu verlieren.
   B. I. . . . . 585 f. 310 —
4. Ueber die Beharrlichkeit bis zum Ende.
   B. I. . . . . 585 f. 315 —
5. Ueber die Pflichten der Dienstbothen gegen ihre Herrschaften.
   B. II. . . . . 449 f. 121 —
6. Ueber die Trostgründe, welche der Stand der Dienstbothen mit sich bringt.
   B. II. . . . . . 449 f. 127 ff. 154 —
7. Ueber die Pflichten der Dienstbothen nach der Lehre des heiligen Paulus.
   B. II. . . . . 449 f. 129 —
8. Ueber die Kennzeichen der Auserwählung.
   B. III. . . . . 536 f. 199 —
9. Ueber die Pflicht des Gehorsams überhaupt.
   B. III. . . . . 517 f. 70 —

Am dritten Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: I. Petri II. 11—19.

1. Ueber die Mittel gegen das Laster der Unkeuschheit.
   B. V. . . . . 196 ff. 214 —
2. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
   B. V. . . . . 194 —

Seite
3. Ueber die Wesenheit und Pflicht des guten Beispiels.
B. I. . . . . . 464 ff. 477 ff.
4. Ueber den Gehorsam, den man der weltlichen Obrigkeit schuldig ist.
B. III. . . . . . . 74 f. 89 —
5. Ueber die Gegenwart Gottes überhaupt.
B. III. . . . . . . 49 ff. 60 —
6. Von dem Gehorsam, den man als Christ und Staatsbürger zu leisten hat.
B. III. . . . . 90 —

II. Evangelium: Johannes XVI. 16—22.

1. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . . 442 ff. 83 ff. 100 —
2. Ueber die Wirkungen des äußeren Gottesdienstes.
B. II. . . . . . 442 ff. 93 ff. 115 —
3. Ueber den Nutzen der Leiden.
B. III. . . . 555 f. 326 ff. 345 f. 359 —
4. Ueber diejenigen, welche ihre Leiden nicht benützen.
B. III. . . . . . . 555 f. 330 —
5. Ueber die Trostgründe der Leidenden.
B. III. . . . . . 555 f. 332 f. 365 —
6. Ueber die Eitelkeit der Welt.
B. V. . . . . . . 557 f. 377 —
7. Ueber die Pflicht, der Welt zu entsagen.
B. V. . . . . . . 557. 382 —
8. Wie der Christ unter den Weltkindern leben soll.
B. V. . . . . . 557 f. 383 ff. 405 —

Am vierten Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: Jakobus I. 17—21.

1. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
B. III. . . . . 382 —

Seite

2. Ueber die schädlichen Wirkungen des Zorns.
B. V. . . . . 494 ff. 504 ff.
3. Ueber die Mittel gegen den Zorn.
B. V. . . . . 496 f. 510 —
4. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
B. V. . . . . 491 f. 511 —
5. Ueber die Häßlichkeit des Lasters der Unzucht.
B. V. . . . . 190 —
6. Folgen der Unkeuschheit.
B. V. . . . . 193 f. 211 —

II. Evangelium: Johannes XVI. 5—14.

1. Ueber die Wirkung der Betrachtung.
B. I. . . . . 601 f. 436 ff. 452 —
2. Ueber die Eigenliebe überhaupt.
B. II. . . . . 460 f. 183 ff. 201 —
3. Ueber die Wirkungen der Eigenliebe.
B. II. . . . . 460 f. 187 ff. 205 —
4. Ueber das Gebeth um zeitliche Gutthaten.
B. III. . . . . . . 508 ff. 15 ff. 47 —
5. Ueber den Nutzen des öftern Gedanken an den Tod.
B. V. . . . . 64 ff. 94 —
6. Ueber den Leichtsinn in Absicht auf den Tod.
B. V. . . . . 74 —
7. Beruhigung für den Katholiken, wenn seine Religion verachtet wird.
B. IV. . . . . 275 —

Am fünften Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: Jakobus I. 22—27.

1. Ueber das Wort Gottes überhaupt.
B. V. . . . . 464 f. 478 —

Seite

2. Ueber den Nutzen, der aus dem fleißigen Anhören des göttlichen Wortes entsteht.
B. V. . . . . 469 ff.
3. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 403 —
4. Ueber die gewöhnlichen Mängel der Frömmigkeit.
B. II. . . . . 405 —
5. Ueber die Unverträglichkeit des Dienstes Gottes mit dem Weltdienste.
B. II. . . . . . 93 ff. 116 —
6. Ueber die Mittel, von der Welt nicht verführt zu werden.
B. V. . . . . 380 —

II. Evangelium: Johannes XVI. 23 — 30.

1. Ueber die Pflicht des Gebethes überhaupt.
B. III. . . . 510 ff. 1 ff. 26. 29 —
2. Ueber die Nothwendigkeit des Gebethes.
B. III. . . . . 510 ff. 3 ff. 46 —
3. Ueber die Beweggründe des Bitt-Gebethes.
B. III. . . . . 510 ff. 5 ff. 44 —
4. Ueber die Eigenschaften des Gebethes.
B. III. . . . . 510 ff. 7 ff. 34 —
5. Ueber die Wirkungen des Gebethes.
B. III. . . . . . . 510 ff. 9 —
6. Von der Kraft des allgemeinen Gebethes.
B. III. . . . . . . 510 ff. 17 —
7. Ueber die Eigenschaften, welche unser Vertrauen auf Gott haben soll.
B. V. . . . . . 545 f. 313 ff. 336 —
8. Ueber die Kennzeichen eines wahren Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . . 545 f. 315 —

Am sechsten Sonntage nach Ostern.

I. Epistel: I. Petri IV. 7—11.

Seite

1. Ueber die verschiedenen Arten, wie Gott die Bitten der Menschen erhört.
B. III. . . . . . . 11 ff.
2. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.
B. III. . . . . . 402 ff. 427 —
3. Christliche Dienstfertigkeit gegen Nachbarn und Mitbürger.
B. III. . . . . . . 415 —
4. Worauf die Pflicht, den Nothleidenden durch Almosen zu unterstützen, sich gründet.
B. I. . . . . . . 150 ff. 171 —
5. Ueber die Wirkungen des Almosens auf denjenigen, der es ertheilt.
B. I. . . . . . . 154 ff. 176 —
6. Ueber den Nutzen der Arbeitsamkeit.
B. IV. . . . . . . 58 —

II. Evangelium: Johannes XV. 26—27. und XVI. 1 — 4.

1. Ueber die Leiden überhaupt.
B. III. . . . . . . 556 ff. 323 —
2. Ueber den hohen Werth der Leiden.
B. III. . . . . . . 556 ff. 325 —
3. Der hohe Werth der Leiden.
B. III. . . . . . . 556 ff. 333 —
4. Ueber das falsche Gewissen.
B. III. . . . . . 522 f. 99 f. 119 —
5. Ueber die schädlichen Folgen eines irrigen Gewissens.
B. III. . . . . . . 522 f. 101 —
6. Ueber die Wirkungen des Neides.
B. IV. . . . . . . 541 f. 88 —

Seite
7. Ueber die Folgen des Neides.
B. IV. . . . . 541 f. 90 f. 113 ff.
8. Warnung vor dem Neide.
B. IV. . . . . 541 f. 91 —
9. Ueber die Mittel gegen das Laster des Neides.
B. IV. . . . . 541 f. 94 —

Am ersten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Johannes IV. 8—21.

1. Ueber die Wesenheit der Liebe zu Gott.
B. III. . . . . 376 —
2. Von der Liebe Gottes im Allgemeinen.
B. III. . . . . . . 375 f. 387 —
3. Ueber die Kennzeichen der ächten Liebe Gottes.
B. III. . . . . 377 —
4. Ueber die Eigenschaften der Liebe Gottes.
B. III. . . . . . . 379 ff. 399 —
5. Ueber die Liebe zu Gott nach dem Beispiele der Liebe Jesu zu uns.
B. III. . . . . . . 558 f. 380 —
6. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
B. III. . . . . 382 —

II. Evangelium: Lukas VI. 36—42.

1. Ueber die Wirkungen des Almosens auf denjenigen, der es ertheilt.
B. I. . . . . . . 568 f. 154 —
2. Ueber die erforderlichen Eigenschaften des Almosens.
B. I. . . . . . . 568 f. 157 —
3. Ueber die Eigenschaften der göttlichen Barmherzigkeit.
B. I. . . . . . . 265 ff. 286 —

Seite

4. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . . . 271 ff.

5. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe bei Zurechtweisungen.
— B. III. . . . . 413 ff. 447 —

6. Wie und aus welchen Absichten man seinen Feinden verzeihen soll.
B. III. . . . . 464 —

Am zweiten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Johannes III. 13—18.

1. Ueber die Pflicht, seine Feinde zu lieben überhaupt.
— B. III. . . . . 457 ff. 466. 475 —

2. Ueber die Stufen der Liebe seiner Feinde.
— B. III. . . . . 459 —

3. Ueber das Verhalten des Christen gegen seine Feinde.
B. III. . . . . 461 ff. 479 —

4. Ueber die Pflichten, welche die Nächstenliebe mit sich bringt.
— B. III. . . . . 410 —

5. Ueber die Verbindung der Nächstenliebe mit der Liebe Gottes.
B. III. . . . . 405 —

6. Worauf die Pflicht, den Nothleidenden durch Almosen zu unterstützen, sich gründet.
— B. I. . . . . 148 ff. 171 —

II. Evangelium: Lukas. XIV. 16—24.

1. Ueber die Einwendungen gegen die öftere Kommunion.
B. I. . . . . 558 f. 15 f. 32 —

Seite

2. Ueber die Reichthümer überhaupt.
B. IV. . . . 545 ff. 212 ff. 233 ff.
3. Ueber den Werth des Reichthums.
B. IV. . . . 545 ff. 214 ff. 233 —
4. Ueber die Gefahren der Reichthümer.
B. IV. . . . . . . 545 ff. 216 —
5. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
B. V. . . . . . . 533 f. 194 —
6. Ueber die Mittel gegen das Laster der Unkeuschheit.
B. V. . . . . . 533 f. 196 ff. 214 —
7. Ueber die Verblendung, welche die Folge des Lasters der Unzucht ist.
B. V. . . . . . . 533 ff. 198 —
8. Ueber die Folgen der Unmäßigkeit.
B. V. . . . . . 530 f. 168 ff. 181 —
9. Warnung von der Unmäßigkeit im Genusse der Nahrungsmittel.
B. V. . . . . . . 530 f. 169 f. 181 —

Am dritten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Petri V. 6—11.

1. Ueber die Beweggründe, welche jeden Christen zur Demuth stimmen sollen.
B. II. . . . . . . 8 ff. 36 —
2. Ueber die Wirkungen der Demuth.
B. II. . . . . 13 —
3. Ueber die Mittel zur Tugend der Ergebung in den göttlichen Willen zu gelangen.
B. II. . . . . . . 223 f. 239 —
4. Die Ergebung in den göttlichen Willen macht den Menschen wahrhaft zufrieden und glücklich.
B. II. . . . . 224 —

Seite

5. Ueber die Vortheile, welche aus dem Vertrauen auf Gott entstehen.
B. V. . . . . 319 ff.
6. Ueber die Versuchungen des allgemeinen Menschenfeindes.
B. V. . . . . 275 —

II. Evangelium: Lukas XV. 1 — 10.

1. Ueber die Eigenschaften der göttlichen Barmherzigkeit.
B. I. . . . . . 581 f. 265 ff. 287 —
2. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . . . 581 f. 267 —
3. Ueber die Barmherzigkeit Gottes in Absicht auf die zeitlichen und ewigen Güter, welche sie dem Menschen ertheilt.
B. I. . . . . . . 581 f. 276 —
4. Ueber die schädlichen Wirkungen der Menschenfurcht.
B. IV. . . . . . 527 ff. 5 ff. 18 —
5. Ueber die Folgen der Menschenfurcht.
B. IV. . . . . . 527 ff. 7 ff. 20 —
6. Ueber die Mittel gegen die Menschenfurcht.
B. IV. . . . . . 527 ff. 9 ff. 23 —
7. Ueber die Absichten der Vorsehung bei der Gemeinschaft der Bösen mit den Rechtschaffenen.
B. V. . . . . . 522 f. 105 ff. 123 —
8. Wie unser Umgang mit den Nebenmenschen beschaffen seyn soll.
B. V. . . . . . 522 f. 108 —
9. Ueber das Verhalten des Christen im Umgange mit Bösen.
B. V. . . . . . 522 f. 111 —

Seite
10. Ueber den Nutzen, der aus dem Umgange mit rechtschaffenen Christen entsteht.
B. V. . . . . 522 f. 113 ff.

Am vierten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Römer VIII. 18—23.

1. Ueber den Trost, den ein Leidender aus der Bibel und besonders aus dem Evangelium schöpfen kann.
B. III. . . . . 368 —
2. Ueber die Wirkungen der Leiden.
B. III. . . . . . . 329 f. 359 —
3. Ueber den Nutzen der Leiden.
B. III. . . . . . . 326 ff. 345 —
4. Von der Seligkeit überhaupt.
B. IV. . . . . 441 —
5. Ueber die Begriffe, welche wir uns von der Seligkeit machen sollen.
B. IV. . . . . 443 —
6. Ueber den Leichtsinn und die Irrthümer der Menschen in Absicht auf die ewige Glückseligkeit.
B. IV. . . . . . . 446 ff. 470 —

II. Evangelium: Lukas V. 1—11.

1. Ueber den Beruf zur Nachfolge Jesu.
B. I. . . . . . 597 ff. 404 ff. 416 —
2. Die Armuth ist der sicherste Weg zur Seligkeit.
B. I. . . 573 f. 186 ff. 197 ff. 203 —
3. Ueber die wohlthätigen Wirkungen der Armuth.
B. I. . . . . 573 f. 188 —
4. Ueber den wahren Werth der Armuth.
B. I. . . . . 573 f. 190 —

Seite

5. Hilfsmittel zur Beförderung der Arbeitsamkeit.
B. IV. . . . . . . 536 ff. 60 ff.

6. Ueber die Gründe, worauf die Pflicht der Arbeitsamkeit beruhet.
B. IV. . . . . . . 536 ff. 60 —

7. Ueber die Folgen des Müssigganges.
B. IV. . . . . . 536 ff. 62 ff. 73 —

8. Ueber den Werth der Zeit.
B. IV. . . . . . 536 ff. 64 ff. 78 —

9. Ueber den Leichtsinn in Hinsicht auf den Verlust der Zeit.
B. IV. . . . . . 536 ff. 66 f. 79 —

10. Pflichten eines Christen beim Empfange irdischer Güter.
B. IV. . . . . 225 —

Am fünften Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Petri III. 8—15.

1. Ueber das Laster der Verleumdung überhaupt.
B. V. . . . . . . 225 f. 240 —

2. Ueber die Folgen der Verleumdung.
B. V. . . . . 229 —

3. Von der Schmähsucht.
B. V. . . . . 230 —

4. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 420 —

5. Ueber die Wesenheit des Aergernisses.
B. I. . . . . . . 113 f. 130 —

6. Ueber die Gegenwart Gottes überhaupt.
B. III. . . . . 52 —

II. Evangelium: Matthäus V. 20—24.

Seite
1. Ueber das Fluchen, Schimpfen und Lästern überhaupt, und die Entschuldigungen, welche man gewöhnlich dagegen einwendet.
B. II. . . . . 476 f. 364 ff.
2. Ueber die Häßlichkeit des Lasters, immer Fluch= Schimpf= und Lästerworte im Munde zu führen, und die Mittel, diese Gewohnheit abzulegen.
B. II. . . . . 476 f. 366 —
3. Ueber die schädlichen Folgen, welche aus der Gewohnheit des Fluchens entstehen.
B. II. . . . . . 476 f. 368 ff. 388 —
4. Ueber das Verhalten des Christen gegen seine Feinde.
B. III. . . . . 567 f. 461 —
5. Ueber die Bedingnisse einer wahren Versöhnung.
B. III. . . . . 567 f. 463 —
6. Ueber die Menschenfurcht überhaupt.
B. IV. . . . . . . 529 f. 2 f. 13 —
7. Ueber die Grundlosigkeit der Menschenfurcht.
B. IV. . . . . 529 f. 3 —

Am sechsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Römer VI. 3—11.

1. Von der geistigen Auferstehung.
B. I. . . . . 219 —
2. Sittliche Auferstehung.
B. I. . . . . 234 —
3. Was lehrt uns diese tröstliche Wahrheit: der Christ ist durch Jesus ein Erbe und künftiger Bürger des Himmels?
B. I. . . . . 237 —

Seite

4. Die Vernunftmäßigkeit der Auferstehung.
B. I. . . . . 244 ff.

5. Praktische Darstellung der Abtödtung und der Entschuldigungen, womit man diese Pflicht gewöhnlich von sich zu wälzen sucht.
B. I. . . . . . . 88 ff. 106 —

6. Abtödtung ist das sichere Kennzeichen der wahren Jüngerschaft Christi.
B. I. . . . . 92 —

7. Von den gewöhnlichen Ursachen unserer Rückfälle.
B. IV. . . . . 358 —

II. Evangelium: Markus VIII. 1—9.

1. Ueber die Wesenheit und die Pflicht des guten Beispiels.
B. I. . . . . . 604 f. 464 ff. 477 —

2. Die guten Beispiele beweisen die Göttlichkeit der christlichen Religion.
B. I. . . . . . . 604 f. 471 —

3. Ueber die Vortrefflichkeit des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . 531 f. 25 —

4. Ueber den hohen Werth des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . 531 f. 26 ff. 42 —

5. Ueber die erforderlichen Eigenschaften des Glaubens an die Vorsehung Gottes.
B. V. . . . . 553. 347 —

6. Die Vorsehung in Absicht auf die zeitlichen Bedürfnisse.
B. V. . . . . 553 ff. 350 ff. 370 —

Am siebenten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Römer VI. 19—23.

Seite

1. Unkeuschheit ist das größte Unglück für die Menschen.
B. V. . . . . 188 ff.
2. Beförderungsmittel der Keuschheit.
B. V. . . . . 200 —
3. Ueber die öffentlichen Lustbarkeiten der Welt.
B. V. . . . . 385 —
4. Ueber die Pflicht, der Welt zu entsagen.
B. V. . . . . 382 —
5. Ueber die schädlichen Wirkungen der Todsünde.
B. IV. . . . . . . 499 f. 512 —
6. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . . . 163 ff. 179 —

II. Evangelium: Matthäus. VII. 15—21.

1. Ueber die Eigenschaften der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 480 ff. 401 ff. 416 —
2. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 480 ff. 403 —
3. Ueber die Hindernisse zu einer guten Erziehung.
B. II. . . . . 467 ff. 254 —
4. Ueber die Pflichten der Aeltern in Absicht auf die zeitliche Versorgung ihrer Kinder.
B. II. . . . . 467 ff. 255 —
5. Ueber die Gefahren des Umgangs mit Bösen.
B. V. . . . . . 523 ff. 115 ff. 130 —
6. Ueber den Nutzen der guten Werke.
B. V. . . . . 444 ff. 462 —

Am achten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Römer VIII. 12—17.

Seite

1. Ueber die Häßlichkeit des Lasters der Unzucht.
   B. V. . . . . . . 190 ff.
2. Drei Regeln, wie man sich bei plötzlicher Aufregung der Unkeuschheit verhalten soll.
   B. V. . . . . . . 217 —
3. Warnung vor einem in unsern Tagen sehr verbreiteten Grundsatz.
   B. V. . . . . 219 —
4. Ueber die Verblendung, welche die Folge des Lasters der Unzucht ist.
   B. V. . . . . . . 198 —
5. Ueber den Nutzen der täglichen Gewissenserforschung.
   B. III. . . . . . 104 ff. 126 —
6. Ueber die Glückseligkeit, welche ein ruhiges Gewissen mit sich bringt.
   B. III. . . . . . . 106 —

II. Evangelium: Lukas XVI. 1—9.

1. Ueber den Diebstahl und den Betrug überhaupt.
   B. II. . . . . . 439 f. 52 ff. 65 —
2. Ueber die Ursachen, welche den Diebstahl und den Betrug gewöhnlich veranlassen.
   B. II. . . . . . 439 f. 54 —
3. Ueber die Gewissensunruhen.
   B. III. . . . . 524 f. 97 f. 114 f. 116 —
4. Von den Betrachtungen über das Weltgericht.
   B. V. . . . . . 562 f. 418 —
5. Ueber die Entschuldigungen, womit man das Laster der Verleumdung gewöhnlich zu rechtfertigen sucht.
   B. V. . . . . . . 226 ff. 247 —

Seite
6. Ueber das Weltgericht überhaupt.
B. V. . . . . 409 f. 426 ff.
7. Von den Pflichten eines Christen in Ansehung seines Reichthums und anderer irdischen Güter.
B. IV. . . . . 225 —

Am neunten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: 1. Korinther. X. 6—13.

1. Von unzüchtigen Begierden.
B. V. . . . . 192 —
2. Folgen der Unkeuschheit.
B. V. . . . . 193 —
3. Gegenmittel wider die Trunkenheit.
B. V. . . . . 172 —
4. Ueber die Folgen der Unmäßigkeit.
B. V. . . . . . . 168 f. 181 —
5. Ueber das Verhalten des Christen bei Versuchungen.
B. V. . . . . . . 279 f. 298 —
6. Von dem Gebrauche des Wortes Gottes gegen die Reizungen zur Sünde.
B. V. . . . . 288 —

II. Evangelium: Lukas XIX. 41—47.

1. Ueber die Gedanken, welche den Sünder in seinen Peinen quälen werden.
B. III. . . . 539 ff. 217 ff. 228 —
2. Ueber den Leichtsinn und den Unglauben der Menschen in Absicht auf die ewigen Strafen der Sünde.
B. III. . . . . 539 ff. 219 ff. 230 —
3. Ueber den Nutzen der Betrachtungen über die ewigen Strafen der Sünde.
B. III. . . . 539 ff. 221 ff. 232 —

Seite
4. Ueber die Gefahren, welche die Verstockung mit sich bringt.
B. V. . . . . . 540 f. 256 f. 265 ff.
5. Ueber die erschrecklichen Folgen der Verstocktheit.
B. V. . . . . 540 f. 257 —
6. Ueber die Verstockung bis zum Ende des Lebens.
B. V. . . . . . 540 f. 259 ff. 272 —
7. Ueber den Tod überhaupt.
B. V. . . . . . 514 ff. 59 ff. 91 —
8. Ueber den Leichtsinn in Absicht auf den Tod.
B. V. . . . . 514 ff. 74 —
9. Ueber den unvorhergesehenen Tod.
B. V. . . . . 514 ff. 77 —

Am zehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Korinther XII. 2—11.

1. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . . 163 ff. 179 —
2. Ueber die Gnade, die unsere Schwachheit unterstützt oder über die wirkende Gnade.
B. III. . . . . . . 165 ff. 179 —
3. Ueber die Nothwendigkeit sowohl der heiligmachenden Gnade, als der wirklichen.
B. III. . . . . . . 168 —
4. Ueber die Wirkungen der Gnade.
B. III. . . . . . 172 f. 186 —
5. Die Taufe als Einweihung im Christenthume.
B. V. . . . . . . 6 ff. 31 —
6. Taufgnade — Taufverpflichtungen.
B. V. . . . . 8 —

II. Evangelium: Lukas XVIII. 9—14.

Seite
1. Ueber die gewöhnlichen Mängel der Frömmigkeit.
B. II. . . . . 482 f. 405 ff.
2. Ueber das Laster, welches der Demuth entgegengesetzt ist.
B. II. . . . . 435 f. 17 ff. 47 —
3. Ueber den Begriff des Stolzes.
B. IV. . . . . 567 f. 471 ff. 490 —
4. Ueber die Sündhaftigkeit des Stolzes.
B. IV. . . . . 567 f. 474 —
5. Von den Gebräuchen und Ceremonien bei dem heiligen Meßopfer.
B. IV. . . . . 35 —
6. Ueber die Art, wie man dem heiligen Meßopfer beiwohnen soll.
B. IV. . . . . 532 ff. 29 —
7. Von der Verrichtungsart des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . 532 ff. 31 —
8. Von der Heuchelei.
B. IV. . . . . 480 —
9. Von der Schmeichelei.
B. IV. . . . . 482 —

Am eilften Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Korinther XV. 1—10.

1. Viele bekennen sich zum Scheine zur christlichen, ja wohl auch zur katholischen Religion, im Herzen aber haben sie gar keine, oder nur die, welche sie sich selbst ausgedacht haben.
B. III. . . . . 137 —
2. Viele glauben, aber ihr Glaube ist todt.
B. III. . . . . . . 140 ff. 161 —

Seite

3. Ueber die Unentbehrlichkeit unserer heiligen Religion.
B. IV. . . . . . 268 ff. 296 ff.
4. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . . . 3 —
5. Ueber die Wirkungen der Demuth.
B. II. . . . . 13 —
6. Ueber die wirkende Gnade.
B. III. . . . . . . 167 f. 191 —

II. Evangelium: Markus VII. 31—37.

1. Ueber das Laster der Lüge überhaupt.
B. III. . . . . . 572 f. 489 —
2. Welch' eine edle Tugend die Aufrichtigkeit sey.
B. III. . . . . 572 f. 490 ff. 497 —
3. Ueber die Folgen, welche die Lüge nach sich zieht.
B. III. . . . . . 572 f. 492 —
4. Ueber die Eigenschaften der guten Werke.
B. V. . . . . . 569 f. 446 f. 459 —
5. Ueber die Absichten, aus welchen wir die guten Werke verrichten sollen.
B. V. . . . . . . 569 f. 447 —
6. Ueber das Laster der Verleumdung überhaupt.
B. V. . . . . . 534 ff. 225 f. 241 —
7. Ueber die Entschuldigungen, womit man das Laster der Verleumdung gewöhnlich zu rechtfertigen sucht.
B. V. . . . 534 ff. 226 ff. 247 —
8. Ueber die Folgen der Verleumdung.
B. V. . . . . 534 ff. 229 —

Am zwölften Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: II. Korinther III. 4—9.

Seite

1. Ueber die Beweggründe, welche jeden Christen zur Demuth stimmen sollen.
B. II. . . . . 8 ff. 36 ff.
2. Ueber gewisse Kennzeichen der Demuth.
B. II. . . . . 16 —
3. Ueber die Sündhaftigkeit des Stolzes.
B. IV. . . . . 474 —
4. Von den Sünden, die aus dem Stolze hervorgehen.
B. IV. . . . . . . 475 —
5. Ueber die Erhabenheit der christlichen Religion.
B. IV. . . . . 264 ff. 296 —
6. Ueber die Wirkungen der Religion auf die Menschen.
B. IV. . . . . 273 —

II. Evangelium: Lukas X. 23—37.

1. Worauf die Pflicht, den Nothleidenden durch Almosen zu unterstützen, sich gründet.
B. I. . . . . . 567 f. 148 ff. 171 —
2. Ueber die Entschuldigungen, wodurch man die Pflicht, Almosen zu geben, von sich abzuwenden sucht.
B. I. . . . . 567 f. 159 ff. 180 —
3. Ueber die Sünde, welche man durch Hartherzigkeit gegen die Armen begeht.
B. I. . . . . . . 567 f. 161 —
4. Ueber die Eigenschaften der Nächstenliebe.
B. III. . . . . . . 561 ff. 408 —
5. Ueber die Pflichten, welche die Nächstenliebe mit sich bringt.
B. III. . . . . . . 561 ff. 410 —

Seite

6. Ueber den Zweck der Nächstenliebe.
B. III. . . . . . . 561 ff. 412 ff.
7. Christliche Dienstfertigkeit gegen Nachbarn und Mitbürger.
B. III. . . . . . . 561 ff. 415 —
8. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 561 ff. 420 —
9. Ueber die Eigenschaften der Liebe Gottes.
B. III. . . . . 558 f. 379 —
10. Ueber die Liebe zu Gott nach dem Beispiele der Liebe Jesu zu uns.
B. III. . . . . 558 f. 380 —
11. Drei Wahrheiten, die wir im Umgange mit den Mitmenschen beherzigen sollen.
B. V. . . . . 110 —
12. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
B. III. . . . . 558 f. 382 —
13. Die gesellschaftliche Verbindung der Menschen als eine Ermunterung, ihre gemeinschaftliche Wohlfahrt zu befördern.
B. V. . . . . 115 —

Am dreizehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Galater III. 16—22.

1. Ueber die Göttlichkeit des Christenthums an sich selbst betrachtet.
B. I. . . . . 522 —
2. Ermunterungen sich von den Wahrheiten unserer heiligen Religion immer fester zu überzeugen.
B. IV. . . . . 271 —
3. Ueber den Glauben an die Geheimnisse.
B. III. . . . . 135 f. 154 —

Seite
4. Ueber die Erhabenheit der christlichen Religion.
B. IV. . . . . 264 ff. 292 ff.
5. Ueber die Unentbehrlichkeit unserer heiligen Religion.
B. IV. . . . . 268 —
6. Die Religion ist für uns Menschen die größte Wohlthat.
B. IV. . . . . 283 —

II. Evangelium: Lukas XVII. 11—19.

1. Ueber die Beicht überhaupt.
B. I. . . . . . . 587 ff. 332 ff. 344 —
2. Ueber die Reue und den Vorsatz als Haupterfordernisse zur Beicht.
B. I. . . . . . 587 ff. 334 ff. 352 —
3. Ueber den Nutzen, den man aus der Beicht zieht.
B. I. . . . . . 587 ff. 338 ff. 356 —
4. Ueber die Wirkungen der Beicht.
B. I. . . . . 587 ff. 340 —
5. Ueber die Todsünde überhaupt.
B. IV. . . . . . 571 f. 498 f. 509 —
6. Ueber die schädlichen Wirkungen der Todsünde.
B. IV. . . . . . 571 f. 499 f. 512 —
7. Ueber den Nutzen der Dankbarkeit und die Gefahren des Undanks.
B. V. . . . . . 526 ff. 141 ff. 156 —
8. Ueber die Gründe, welche das Menschenherz zur Dankbarkeit bewegen sollen.
B. V. . . . . 526 ff. 143 —
9. Ueber die Eigenschaften der Dankbarkeit.
B. V. . . . . 526 ff. 145 —

Am vierzehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Galater V. 16—24.

Seite

1. Ueber die schädlichen Folgen des Zorns.
B. V. . . . . 493 ff.
2. Ueber das Laster des Neides überhaupt.
B. IV. . . . . 83 —
3. Ueber die aus der Unmäßigkeit entstehende Gewohnheit und die Mittel, sie zu tilgen.
B. V. . . . . 173 —
4. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
B. V. . . . . 491 —
5. Ueber den Gehorsam, den man der weltlichen Obrigkeit schuldig ist.
B. III. . . . . . . 74 f. 89 —
6. Ueber den hohen Werth der Keuschheit.
B. V. . . . . 194 —

II. Evangelium: Matthäus VI. 24—33.

1. Ueber die Pflicht der Erziehung überhaupt.
B. II. . . . . . 469 f. 241 ff. 261 —
2. Ueber die Beschaffenheit der Erziehungspflicht.
B. II. . . . . . . 469 f. 244 —
3. Ueber die Unverträglichkeit des Dienstes Gottes mit dem Weltdienste.
B. II. . . . . . . 446 f. 95 —
4. Ueber den Gebrauch der Reichthümer.
B. IV. . . . . . . 547 f. 218 —
5. Reichthum und irdisches Glück sind kein sicheres Kennzeichen des göttlichen Beifalls.
B. IV. . . . . . . 547 f. 220 —
6. Ueber den wahren Werth der Armuth.
B. I. . . . . 190 —

Seite

7. Ursachen, warum nicht Reichthum und andere zeitliche Glücksgüter, sondern allein die innern Vorzüge der Seele einen wahren Werth geben.
B. IV. . . . . 547 f. 221 ff.

8. Ueber den Mißbrauch der Reichthümer und die Entschuldigungen, womit man ihn zu rechtfertigen sucht.
B. IV. . . . 547 f. 221 —

Am fünfzehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Galater V. 25—26. VI. 1—10.

1. Ueber die schädlichen Folgen der Ehrsucht.
B. II. . . . . . . 191 —

2. Ueber den Charakter des Neides.
B. IV. . . . . 85 f. 111 —

3. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . . . 6 —

4. Ueber die Verirrungen der Eigenliebe.
B. II. . . . . . . 193 —

5. Von der christlichen Barmherzigkeit, die man im Umgang mit Andern üben soll.
B. V. . . . . 120 —

6. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe bei Zurechtweisungen.
B. III. . . . . . . 413 ff. 447 —

II. Evangelium: Lukas VII. 11—16.

1. Ueber das Aergerniß, das die Aeltern ihren Kindern geben.
B. I. . . . . . 565. 122 ff. 142 —

2. Ueber die Gründe unseres Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . 546 ff. 317 —

Seite

3. Ueber die Vortheile, welche aus dem Vertrauen auf Gott entstehen.
B. V. . . . . 546 ff. 319 ff.

4. Ueber den Nutzen des öftern Gedanken an den Tod.
B. V. . . . . 516 ff. 64 ff. 92 —

5. Ueber die heilsamen Gedanken eines Christen bei dem Anblicke einer Leiche.
B. V. . . . . . . 516 ff. 70 —

6. Ueber den Tod des Gerechten.
B. V. . . . 516 ff. 80 ff. 101 —

Am sechszehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Epheser III. 13—21.

1. Von der Liebe Gottes im Allgemeinen.
B. III. . . . . . 375 —

2. Ueber die Wesenheit der Liebe zu Gott.
B. III. . . . . . 376 —

3. Ueber die Kennzeichen der ächten Liebe Gottes.
B. III. . . . . . 377 ff. 395 —

4. Der hohe Werth der Leiden.
B. III. . . . . 333 —

5. Ueber die Nothwendigkeit sowohl der heiligmachenden Gnade, als der wirklichen.
B. III. . . . . 168 —

6. Ueber die falsche Frömmigkeit.
B. II. . . . . 410 —

II. Evangelium: Lukas XIV. 1—11.

1. Ueber die Beweggründe, welche jeden Christen zur Demuth stimmen sollen.
B. II. . . . . 437 f. 8 —

Seite

2. Ueber die Wirkungen der Demuth.
B. II. . . . . . . 437 f. 10 ff.

3. Wie man sich in den Kirchen verhalten soll.
B. III. . . . . 546 ff. 257 ff. 276 —

4. Ueber die Unehrerbietigkeit in den Kirchen.
B. III. . . . 546 ff. 262 ff. 280 —

5. Wie kann man der Verleumdung entgegen arbeiten.
B. V. . . . . 536 ff. 231 —

6. Wie man sich verhalten soll, wenn man verleumdet wird.
B. V. . . . . 536 ff. 232 ff. 250 —

7. Ueber das Verhalten des Christen, wenn er sich bei Verleumdern befindet.
B. V. . . . . . 536 ff. 234 ff. 250 —

Am siebenzehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Epheser IV. 1—6.

1. Ueber den Beruf zum Glauben.
B. I. . . . . . . 401 —

2. Ueber den Beruf zur Nachfolge Jesu.
B. I. . . . . . . 404 f. 416 —

3. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . . . 420 —

4. Ueber die Ursachen, worauf die Pflicht der Ergebung in den Willen Gottes sich gründet.
B. II. . . . . . . 221 —

5. Ueber die Eigenschaften des Glaubens.
B. III. . . . . 130 f. 148 —

6. Worin der Taufbund bestehe.
B. V. . . . . . . 13 —

II. Evangelium: Matthäus XXII. 35—46.

Seite

1. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.
   B. III. . . . . . . 563 ff. 402 ff.
2. Ueber die Verbindung der Nächstenliebe mit der Liebe Gottes.
   B. III. . . . . . . 563 ff. 405 —
3. Welch' eine edle Tugend die Nächstenliebe sey.
   B. III. . . . . 563 ff. 407 —
4. Von der Liebe Gottes im Allgemeinen.
   B. III. . . . . . . 559 ff. 375 —
5. Ueber die Wesenheit der Liebe zu Gott.
   B. III. . . . . . . 559 ff. 376 —
6. Ueber die Kennzeichen der ächten Liebe Gottes.
   B. III. . . . . . . 559 ff. 377 —
7. Ueber die Eigenschaften des Glaubens.
   B. III. . . . . . . 529 f. 130 —
8. Ueber die Beschaffenheit des Glaubens.
   B. III. . . . . . . 529 f. 132 —
9. Viele glauben, aber ihr Glaube ist todt.
   B. III. . . . . . . 529 f. 140 —

Am achtzehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: I. Korinther I. 4—8.

1. Nothwendigkeit einer Religion; Unzulänglichkeit der natürlichen Religion.
   B. IV. . . . . 260 —
2. Ueber den hohen Werth der Religion überhaupt.
   B. IV. . . . . 262 —
3. Ueber die Nothwendigkeit der Religion.
   B. IV. . . . . 266 —
4. Ueber die Unentbehrlichkeit unserer heiligen Religion.
   B. IV. . . . . 268 —

Seite

5. Ueber das Wort Gottes überhaupt.
B. V. . . . . 464 ff.

6. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . . . . 411 ff. 430 —

II. Evangelium: Matthäus IX. 1—8.

1. Ueber die wahre Andacht in Vergleichung mit der falschen.
B. II. . . . . . . 484 f. 407 —

2. Ueber die falsche Frömmigkeit.
B. II. . . . . 484 f. 410 —

3. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe bei Zurechtweisungen.
B. III. . . . . . . 565 ff. 413 ff.

4. Entwicklung der Lehre vom Ablasse.
B. I. . . . . . . 57 f. 65 —

5. Ueber die erforderliche Vorbereitung und die vorgeschriebenen Bedingungen des Ablasses.
B. I. . . . . . . 60 ff. 74 —

6. Ueber einen Jubiläumablaß.
B. I. . . . . . . 62 f. 76 —

Am neunzehnten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Epheser IV. 23—28.

1. Ueber die Bekehrung überhaupt.
B. I. . . . . 357 —

2. Ueber die Bedingnisse zu einer wahren Bekehrung.
B. I. . . . . 365 —

3. Ueber die Beweggründe zu einer wahren Bekehrung.
B. I. . . . . 369 —

Seite

4. Ueber das Laster der Lüge überhaupt.
B. III. . . . . 489 ff.
5. Ueber die Verzögerung, das gestohlene oder ungerecht erworbene Gut zu ersetzen.
B. II. . . . . 59 —
6. Ueber die Leidenschaft des Zorns überhaupt.
B. V. . . . . . 489 ff. 502 —

II. Evangelium: Matthäus XXII. 1—14.

1. Ueber die ewigen Strafen der Sünde überhaupt.
B. III. . . . . 541 f. 214 ff. 225 —
2. Ueber die Gerechtigkeit der ewigen Strafen.
B. III. . . . . . 541 f. 216 —
3. Ueber die Gnadenwahl überhaupt.
B. III. . . . 537 ff. 194 ff. 203 —
4. Ueber die geringe Zahl der Auserwählten.
B. III. . . . . 537 ff. 196 f. 208 —
5. In wie weit die Auserwählung in der Gewalt des Menschen liegt.
B. III. . . . . 537 ff. 198 f. 209 —
6. Ueber den Nutzen, der aus dem fleißigen Anhören des göttlichen Wortes entsteht.
B. V. . . . . . . 572 ff. 469 —
7. Ueber die Folgen der Hinläßigkeit, das Wort Gottes anzuhören.
B. V. . . . . . 572 ff. 471 —

Am zwanzigsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Epheser V. 15—21.

1. Ueber den Werth der Zeit.
B. IV. . . . . . . 64 ff. 78 —
2. Ueber die Folgen des Müssiggangs.
B. IV. . . . . . 62 ff. 73 —

Seite

3. Ueble Folgen des Lasters der Trunkenheit.
B. V. . . . . 171 ff.

4. Gegenmittel wider die Trunkenheit.
B. V. . . . . 172 —

5. Ueber das Laster der Unzucht überhaupt.
B. V. . . . . 187 f. 205 —

6. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . 467 ff. 481 —

II. Evangelium: Johannes IV. 46—53.

1. Ueber die Folgen der guten Erziehung.
B. II. . . . . . . 471 f. 247 —

2. Ueber die Folgen einer vernachläßigten Erziehung.
B. II. . . . . . 471 f. 249 ff. 276 —

3. Ueber die Ursachen, worauf die Pflicht der Ergebung in den Willen Gottes sich gründet.
B. II. . . . . . . 464 f. 221 —

4. Ueber die Mittel, zur Tugend der Ergebung in den göttlichen Willen zu gelangen.
B. II. . . . . . . 464 f. 223 —

5. Von den Quellen unsers falschen Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . 549 ff. 322 —

6. Die Ergebung in den göttlichen Willen macht den Menschen wahrhaft zufrieden und glücklich.
B. II. . . . . 464 f. 224 —

7. Ueber die verschiedenen Arten, wie Gott die Bitten der Menschen erhört.
B. III. . . . . 512 ff. 11 —

8. Ueber die Ursachen, warum unsere Gebethe zuweilen nicht erhört werden.
B. III. . . . . . . 512 ff. 13 ff. 42 —

Seite

9. Die letzte Oelung ist ein wahres Sakrament der katholischen Kirche.
B. IV. . . . . . 543 f. 121 f. 131 ff.

10. Ueber die Gesinnungen, mit welchen man die letzte Oelung empfangen, und die Tugenden, welche man dabei ausüben soll.
B. IV. . . . . . . 543. 126 —

11. Die Zeremonien bei der Ausspendung des heiligen Sakraments der letzten Oelung.
B. IV. . . . . . . 543 ff. 123 —

12. Einfluß der letzten Oelung auf das sittliche Leben.
B. IV. . . . . . . 543. 127 —

Am ein und zwanzigsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Epheser VI. 10—17.

1. Von der Wesenheit und den Wirkungen der letzten Oelung.
B. IV. . . . . 140 —

2. Ueber die Versuchungen des allgemeinen Menschenfeindes.
B. V. . . . . 275 —

3. Einige der gewöhnlichsten Versuchungen im Leben.
B. V. . . . . 277 —

4. Von dem Gebrauche des Wortes Gottes gegen die Reizungen zur Sünde.
B. V. . . . . 288 —

5. Ueber das Wort Gottes überhaupt.
B. V. . . . . . . 464 f. 478 —

6. Ueber die Wirkungen des Glaubens.
B. III. . . . . . . 133 f. 159 —

II. Evangelium: Matthäus XVIII. 23—35.

Seite

1. Ueber die Vereinbarung der Barmherzigkeit Gottes mit seiner Gerechtigkeit.
B. I. . . . . . 583 f. 274 ff. 294 ff.
2. Ueber die Pflicht seine Feinde zu lieben überhaupt.
B. III. . . . . 569 f. 457 ff. 466. 470 —
3. Ueber die Stufen der Liebe seiner Feinde.
B. III. . . . . . . 569 f. 459 —
4. Wie und aus welchen Absichten man seinen Feinden verzeihen soll.
B. III. . . . . . . 569 f. 464 —
5. Ueber das Weltgericht überhaupt.
B. V. . . . . 564 f. 409 f. 426 —
6. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen überhaupt.
B. II. . . . . . . 217 ff. 228 —

Am zwei und zwanzigsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Philipper I. 6—11.

1. Ueber die Wesenheit und die Pflicht des guten Beispiels.
B. I. . . . . . . 464 ff. 477 —
2. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . 469 —
3. Ueber die Beharrlichkeit bis zum Ende.
B. I. . . . . 315 —
4. Ueber die Mittel, die Gnade der Beharrlichkeit von Gott zu erhalten.
B. I. . . . . 308 —
5. Ueber die Gnade, die unsere Schwachheit unterstützt oder über die wirkende Gnade.
B. III. . . . . . . 165 ff. 179 —

Seite
6. Ueber die Pflichten der Nächstenliebe überhaupt.
B. III. . . . . 404 ff.

II. Evangelium: Matthäus XXII. 15—21.

1. Worauf die Pflicht, das ungerecht erworbene Gut zu ersetzen, sich gründet.
B. II. . . . . . 440 ff. 56 ff. 70 —
2. Ueber die Verzögerung, das gestohlene oder ungerecht erworbene Gut zu ersetzen.
B. II. . . . . . 440 ff. 59 —
3. Ueber die Ausflüchte und Entschuldigungen, womit man die Ersatzpflicht gewöhnlich von sich zu schieben sucht.
B. II. . . . . . 440 ff. 61 f. 76 —
4. Ueber den Gehorsam, den man der weltlichen Obrigkeit schuldig ist.
B. III. . . . . 518 f. 74 f. 89 —
5. Von dem Gehorsam, den man als Christ und Staatsbürger zu leisten hat.
B. III. . . . . 90 —
6. Ueber das Verhältniß der Religion zum Staate.
B. IV. . . . . 552 ff. 271 ff. 302 —
7. Staat und Kirche.
B. IV. . . . . 331 —

Am drei und zwanzigsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Philipper III. 17—21. IV. 1—3.

1. Ueber die Pflicht der Abtödtung.
B. I. . . . . . . 80 ff. 96 —
2. Die Abtödtung soll ein Opfer seyn.
B. I. . . . . 82 —
3. Ueber die Unmäßigkeit überhaupt.
B. V. . . . . 166 —

Seite

4. Ueber die Wesenheit des Aergernisses.

B. I. . . . . . . 113 ff.

5. Ueber den Tod des Sünders.

B. V. . . . . 79 f. 100 —

6. Von der Auferstehung der Todten.

B. I. . . . . 245 —

II. Evangelium: Matthäus IX. 18—26.

1. Ueber die Abtödtung der innern Sinne, die Selbstverleugnung.

B. I. . . . . . 562 f. 90 —

2. Abtödtung ist das sichere Kennzeichen der wahren Jüngerschaft Jesu.

B. I. . . . . 526 f. 92 —

3. Ueber die öffentlichen Lustbarkeiten der Welt.

B. V. . . . . 558 ff. 385 —

4. Ueber das Vertrauen auf Gott überhaupt.

B. V. . . . . . 548 f. 309 ff. 327 —

5. Ueber die Eitelkeit des Vertrauens, welches man auf Menschen setzet.

B. V, ... 548 f. 320 ff. 329 —

6. Beweggründe zum Vertrauen auf Gott.

B. V. . . . . 311 —

Am vier und zwanzigsten Sonntage nach Pfingsten.

I. Epistel: Kolosser I. 9—14.

1. Ueber die Nothwendigkeit der guten Werke.

B. V. . . . . 442 —

2. Ueber die Verbindung der Werke mit dem Glauben.

B. V. . . . . 449 —

3. Von der Seligkeit überhaupt.

B. IV. . . . . 441 —

Seite

4. Ueber die Mittel, zur Tugend der Ergebung in den göttlichen Willen zu gelangen.
B. II. . . . . 223 ff.

5. Ueber die Eigenschaften der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . . . 401 ff. 414 —

6. Warnung vor dem Undanke gegen Gott.
B. V. . . . . 139 —

II. Evangelium: Matthäus XXIV. 15—35.

1. Von den gewöhnlichen Hindernissen unserer Bekehrung.
B. I. . . . . 592 f. 371 —

2. Ueber die seltenen Bekehrungen.
B. I. . . . . 592 f. 372 —

3. Ueber die falschen Bekehrungen.
B. I. . . . . 592 f. 374 —

4. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . . . . 565 ff. 411 —

5. Ueber die Ankläger und die Richter beim Weltgerichte.
B. V. . . . . 565 f. 416 —

6. Ueber den Tod des Sünders.
B. V. . . . . . . 518 f. 79 f. 100 —

Drittes Register
oder
Verzeichniß der Materien
zu Predigten
über
die festtäglichen Episteln und Evangelien
des
katholischen Kirchenjahrs.

Am Feste der Empfängniß Mariä.

I. Epistel: Sprüche Salomonis VIII. 22 — 35.

Seite

1. Ueber die Gegenwart Gottes überhaupt.
B. III. . . . . . . 49 ff. 60 ff.
2. Ueber den Nutzen, der aus dem Gedanken an die Allgegenwart Gottes entsteht.
B. III. . . . . . . 53 ff. 61 —
3. Ueber die Folgen, welche aus der Vergessenheit der Allgegenwart Gottes entstehen.
B. III. . . . . 55 —
4. Ueber die Gründe des Glaubens an die Vorsehung.
B. V. . . . . . . 343 ff. 357 —
5. Ueber die wohlthätigen Wirkungen der Vorsehung Gottes.
B. V. . . . . 345 —

Seite

6. Ueber die Gesinnungen, mit welchen man das Wort Gottes anhören soll.
B. V. . . . . . . 465 ff.

II. Evangelium: Matthäus I. 1—16.

1. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
B. V. . . . . . . 194 —
2. Beförderungsmittel der Keuschheit.
B. V. . . . . . . 200 —
3. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
B. V. . . . . . . 491 f. 511 —
4. Ueber die Demuth überhaupt.
B. II. . . . . . . 1 ff. 23 —
5. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen überhaupt.
B. II. . . . . . . 217 ff. 228 —
6. Ueber die Eigenschaften der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . . . 401 ff. 414 —

Am Weihnachtsfeste.

I. Epistel: Titus II. 11—15. III. 4—7. Hebräer I. 1—12.

1. Ueber die aus der Unmäßigkeit entstehende Gewohnheit und die Mittel, sie zu tilgen.
B. V. . . . . . . 173. 530 —
2. Ueber die falsche Frömmigkeit.
B. II. . . . . . . 410 —
3. Ueber die Gedanken, welche das Andenken an die Barmherzigkeit Gottes bei dem Sünder erwecken soll.
B. I. . . . . . . 280 —
4. Ueber die Taufe überhaupt.
B. V. . . . . . . 1 —
5. Ueber die Gründe unsers Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . . . 317 f. 330. 546 —

Seite

6. Ueber die Gegenwart Gottes überhaupt.
B. III. . . . . 52 ff.

II. Evangelium: Lukas II. 1 — 20. und Johannes I. 1 — 14.

1. Ueber den Gehorsam, den man der weltlichen Obrigkeit schuldig ist.
B. III. . . . . 74 —
2. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 85 —
3. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 403 —
4. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . . . 467 ff. 481 —
5. Ueber den Nutzen, der aus der Betrachtung entsteht.
B. I. . . . . 434 —
6. Ueber den Kaltsinn gegen die Gnaden und dessen schädliche Folgen.
B. III. . . . . 173 —

Am Feste des heil. Stephanus.

I. Epistel: Apostelgeschichte VI. 8 — 10. und VII. 54 — 59.

1. Ueber die Wirkungen der Gnade.
B. III. . . . . . . 172 f. 186 —
2. Ueber den Gebrauch der Gnaden.
B. III. . . . . 170 —
3. Ueber die Leidenschaft des Zorns überhaupt.
B. V. . . . . 489 —
4. Ueber die schädlichen Wirkungen des Zorns.
B. V. . . . . 494 —
5. Ueber die Verstockung des Sünders überhaupt.
B. V. . . . . . . 252 ff. 263 —

Seite

6. Wie und aus welchen Absichten man seinen Feinden verzeihen soll.
B. III. . . . . 464 ff.

II. Evangelium: Matthäus XXIII. 34—39.

1. Ueber die erschrecklichen Folgen der Verstocktheit.
B. V. . . . . 257 —
2. Ueber die Verstockung bis zum Ende des Lebens.
B. V. . . . . 259 —
3. Von der Unempfindlichkeit bei göttlichen Wohlthaten.
B. V. . . . . 141 —
4. Ursachen des Undanks der Menschen gegen Gott.
B. V. . . . . 138 —
5. Ueber die Pflicht der Erziehung überhaupt.
B. II. . . . . 243 —
6. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . 269 —

Am Neujahrtage.

I. Epistel: Titus II. 11—15.

1. Ueber die Todsünde überhaupt.
B. IV. . . . . . 498 f. 509 —
2. Von der Nothwendigkeit einer schleunigen Bekehrung.
B. I. . . . . 363 —
3. Ueber die Eigenschaften der Bekehrung.
B. I. . . . . 361 —
4. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 403 —
5. Ueber die Pflicht, der Welt zu entsagen.
B. V. . . . . 382 —
6. Ueber den Nutzen der guten Werke.
B. V. . . . . 444 —

II. Evangelium: Lukas II. 21.

Seite

1. Ueber den hohen Werth der Leiden.
   B. III. . . . . 325 ff.
2. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
   B. III. . . . . 382 —
3. Ueber die Eigenschaften der Liebe Gottes.
   B. III. . . . . 379 —
4. Ueber die Pflicht des Gehorsams überhaupt.
   B. III. . . . . 70 —
5. Ueber die Folgen des Rückfalls in die Sünde.
   B. IV. . . . . 345 —
6. Ueber die Bedingnisse zu einer wahren Bekehrung.
   B. I. . . . . 367 —
7. Der verlorne Sohn, ein Muster der Bekehrung.
   B. I. . . . . 376 —

Am Feste der heiligen drei Könige.

I. Epistel: Isaias LX. 1—6.

1. Ueber die Hindernisse, welche der Ausbreitung der christlichen Religion entgegenstanden.
   B. I. . . . . 527 —
2. Ueber die Wirkungen der Religion auf die Menschen.
   B. IV. . . . . 273 —
3. Die Religion ist für uns Menschen die größte Wohlthat.
   B. IV. . . . . 283 —
4. Merkmale der wahren Religion und Kirche Christi.
   B. V. . . . . 321 —
5. Ueber die wunderbare Ausbreitung der christlichen Religion.
   B. I. . . . . 524 —

Seite
6. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 83 ff.

II. Evangelium: Matthäus II. 1 — 12.

1. Ueber den Beruf zum Glauben.
B. I. . . . . . . 593 ff. 401 —
2. Ueber die wahre Andacht in Vergleichung mit der falschen.
B. II. . . . . 407 —
3. Worauf die Pflicht, Gott zu dienen, sich gründet und worin sie besteht.
B. II. . . . . 88 —
4. Ueber die Beschaffenheit des Dienstes Gottes.
B. II. . . . . 89 —
5. Ueber die Gewissensunruhen.
B. III. . . . . 97 —
6. Ueber die Pflicht des Gebethes überhaupt.
B. III. . . . . 1 —

Am Feste der Reinigung Mariä.

I. Epistel: Malachias III. 1—4.

1. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . . 413 —
2. Ueber die Mittel, einem strengen Gerichte zu entgehen.
B. V. . . . . 420 —
3. Ueber die erforderliche Vorbereitung zu einem würdigen Genusse des heil. Abendmahles.
B. I. . . . . 5 —
4. Wirkungen des heiligen Abendmahles.
B. I. . . . . 6 —
5. Von der Verrichtungsart des heiligen Meßopfers.
B. IV. . . . . 31 —

Seite

6. Ueber den Nutzen, den man aus dem heiligen Meßopfer ziehen soll.
B. IV. . . . . 37 ff.

II. Evangelium: Lukas II. 22—32.

1. Ueber die Pflicht des Gehorsams überhaupt.
B. III. . . . . 70 —

2. Ueber die Wirkungen des äußern Gottesdienstes.
B. II. . . . . 93 —

3. Ueber die Demuth überhaupt.
B. II. . . . . 11 —

4. Ueber die verschiedenen Arten, wie Aergerniß gegeben werden kann.
B. I. . . . . 120 —

5. Ueber das Verhalten des Christen in Ansehung des Aergernisses.
B. I. . . . . 126 —

6. Die Armuth ist der sicherste Weg zur Seligkeit.
B. I. . . . . . . 186 ff. 203 —

Am Feste des heiligen Joseph.

I. Epistel: Jesus Sirach XLV. 1—6.

1. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
B. V. . . . . 491 —

2. Ueber die schädlichen Folgen des Zorns.
B. V. . . . . 493 —

3. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
B. V. . . . . 194 —

4. Beförderungsmittel der Keuschheit.
B. V. . . . . 200 —

5. Von der Schmähsucht.
B. V. . . . . 230 —

6. Die Ergebung in den göttlichen Willen macht den Menschen wahrhaft zufrieden und glücklich.
B. II. . . . . 224 —

II. Evangelium: Matthäus I. 18—21.

Seite
1. Ueber die Pflichten, welche die Nächstenliebe mit sich bringt.
B. III. . . . . 410 ff.
2. Ueber das Laster der Verleumdung überhaupt.
B. V. . . . . 225 —
3. Von der Sündhaftigkeit des Stolzes.
B. IV. . . . . 474 —
4. Vom geistlichen Stolze.
B. IV. . . . . 478 —
5. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 420 —
6. Ueber den Nutzen, den der Glaube an die Vorsehung Gottes mit sich bringt.
B. V. . . . . 349 —

Am Feste der Verkündigung Mariä.

I. Epistel: Isaias VII. 10—15.

1. Ueber die göttliche Barmherzigkeit gegen den Sünder.
B. I. . . . . 267 ff. 269 ff. 271 —
2. Ueber die Gedanken, welche das Andenken an die Barmherzigkeit Gottes bei dem Sünder erwecken soll.
B. I. . . . . 280 —
3. Von den Beschwerden, die wir bei unserer Bekehrung zu überwinden haben, aber mit dem göttlichen Beistande überwinden können.
B. I. . . . . 381 —
4. Ueber die Eitelkeit des Vertrauens, welches man auf Menschen setzt.
B. V. . . . . 320 —

Seite

5. Von den Quellen unsers falschen Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . 322 ff.

6. Ueber die Verstockung überhaupt.
B. V. . . . . 254 —

II. Evangelium: Lukas I. 26—38.

1. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . 3 ff. 6 —

2. Ueber die Wirkungen der Demuth.
B. II. . . . . 13 —

3. Drei vorzügliche Mittel, sich in der Keuschheit zu erhalten.
B. V. . . . . 215 —

4. Unkeuschheit ist das größte Unglück für den Menschen.
B. V. . . . . 188 —

5. Bewegründe zum Vertrauen auf Gott.
B. V. . . . . 311 —

6. Ueber die Eigenschaften und Wirkungen des Gehorsams.
B. III. . . . . 72 —

Am heiligen Osterfeste.

I. Epistel: 1. Korinther. V. 7—8.

1. Ueber die Bekehrung überhaupt.
B. I. . . . . 357 —

2. Ueber die Eigenschaften der Bekehrung.
B. I. . . . . . . 590 ff. 361 —

3. Ueber die Bedingnisse zu einer wahren Bekehrung.
B. I. . . . . 367 —

4. Ueber die Verzögeruug der Buße.
B. I. . . . . 500 —

Seite

5. Ueber die Gefahren, welche die Verstockung mit sich bringt.
B. V. . . . . 256 ff.

6. Wirkungen des heiligen Abendmahles.
B. I. . . . . 7 —

II. Evangelium: Markus XVI. 1—7.

1. Ueber die Beweggründe zu einer wahren Bekehrung.
B. I. . . . . . . 590 ff. 369 —

2. Ueber die Wirkungen der Auferstehung Jesu Christi.
B. I. . . . . . . 576 f. 210 —

3. Ueber die Beharrlichkeit in der empfangenen Gnade.
B. I. . . . . . . 576 f. 215 —

4. Ueber die Beweggründe der Liebe zu Jesus Christus, welche in seiner Auferstehung liegen.
B. I. . . . . . . 577. 213 —

5. Ueber die Wirkungen der Auferstehung Jesu.
B. I. . . . . . . 575 f. 222 —

6. Von der Seele überhaupt.
B. IV. . . . . . . 560 ff. 404 —

7. Von der Unsterblichkeit der Seele und von dem Umfange ihrer Fähigkeiten.
B. IV. . . . . . . 560 f. 409 —

8. Vom Werth unserer Seele.
B. IV. . . . . . . 560 f. 412 —

9. Welch' ein kostbares, unschätzbares Gut die menschliche Seele sey.
B. IV. . . . . . . 560 f. 414 —

10. Ueber die Gründe, auf welchen die Lehre von der Unsterblichkeit der Seele ruhet.
B. IV. . . . . . . 560 f. 416 —

Am Ostermontage.

I. Epistel: Apostelgeschichte X. 37—43.

Seite

1. Jesu Auferstehung ist für alle fromme Christen ein Vorbild ihrer seligen Auferstehung.
B. I. . . . . 222 ff.
2. Von der geistigen Auferstehung.
B. I. . . . . 219 —
3. Der Christ durch Jesus ein Erbe und künftiger Bürger des Himmels.
B. I. . . . . 236 —
4. Von der Auferstehung der Todten.
B. I. . . . . 245 —
5. Gründe des Glaubens an die Auferstehung des Fleisches.
B. I. . . . . 251 —
6. Der Glaube an die Auferstehung der Todten ist sehr heilsam.
B. I. . . . . 248 —

II. Evangelium: Lukas XXIV. 13—35.

1. Ueber die Beharrlichkeit als Folge der Auferstehung zur Gnade.
B. I. . . . . 312 —
2. Die Vernunftmäßigkeit der Auferstehung der Todten.
B. I. . . . . 244 —
3. Ueber die Wirkungen des Glaubens an die Unsterblichkeit der Seele.
B. IV. . . . . 562 f. 418 —
4. Ueber den Nutzen des Glaubens an die Unsterblichkeit der Seele.
B. IV. . . . . . . 562 f. 419 —

Seite

5. Ueber die Folgen, welche entstehen würden, wenn unsere Seelen nicht unsterblich wären.
B. IV. . . . . 562 f. 421 ff.

6. Wann soll der Christ im Umgange mit Andern reden, wann schweigen?
B. V. . . . . 119 —

Am Feste der Himmelfahrt Christi.

I. Epistel: Apostelgeschichte I. 1—11.

1. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . 163 —

2. Ueber die Gnade, welche unsere Schwachheit unterstützt.
B. III. . . . . . . 165 ff. 167 —

3. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . 411 ff. 413 ff. 414 —

4. Von den Betrachtungen über das Weltgericht.
B. V. . . . . 418 —

5. Ueber die Bekräftigung des Christenthums durch den Martertod seiner Bekenner.
B. I. . . . . 531 —

6. Erfreuliche Aussichten in das Land der Seligkeit.
B. IV. . . . . 464 —

II. Evangelium: Markus XVI. 14—20.

1. Ueber den Glauben an die Geheimnisse.
B. III. . . . . 135 —

2. Ueber die Bekräftigung des Christenthums durch Wunder.
B. I. . . . . 529 —

3. Ueber die Nothwendigkeit des Glaubens.
B. III. . . . . 128 —

4. Ursprung und Zweck der heiligen Taufe.
B. V. . . . . 3 ff. 5 —

Seite
5. Viele glauben, aber ihr Glaube ist todt.
B. III. . . . . 140 ff.
6. Ueber die Wirkungen des Glaubens.
B. III. . . . . 133 —

Am heiligen Pfingstfeste.

I. Epistel: Apostelgeschichte II. 1—11.

1. Ueber die wirkende Gnade.
B. III. . . . . 167 —
2. Ueber die Nothwendigkeit sowohl der heiligmachenden Gnade, als der wirklichen.
B. III. . . . . 168 —
3. Ueber den Kaltsinn gegen die Gnaden und dessen schädliche Folgen.
B. III. . . . . 173 —
4. Ueber die Bekehrung überhaupt.
B. I. . . . . 359 —
5. Ueber die Nothwendigkeit einer schleunigen Bekehrung.
B. I. . . . . 363 —
6. Ueber die Nothwendigkeit der Buße.
B. I. . . . . 492 —

II. Evangelium: Johannes XIV. 23—31.

1. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . . . 534 f. 163 —
2. Ueber den Weltgeist im Gegensatze mit dem Geiste des Evangeliums.
B. V. . . . . 375 —
3. Ueber die Kennzeichen der ächten Liebe Gottes.
B. III. . . . . 377 —
4. Ueber die Verbindung der Nächstenliebe mit der Liebe Gottes.
B. III. . . . . 405 —

Seite
5. Ueber die Unmäßigkeit überhaupt.
B. V. . . . . 163 ff.
6. Ueber den friedfertigen Umgang mit seinen Nebenmenschen.
B. V. . . . . 117 —

Am Pfingstmontage.

I. Epistel: Apostelgeschichte X. 42—48.

1. Ueber die Beschaffenheit des Weltgerichts.
B. V. . . . . 411 —
2. Ueber die Nothwendigkeit des Glaubens.
B. III. . . . . 128 —
3. Ueber die Eigenschaften der Buße.
B. I. . . . . 494 —
4. Ueber die wunderbare Ausbreitung der christlichen Religion.
B. I. . . . . 524 —
5. Ueber die Wirkungen der Religion auf die Menschen.
B. IV. . . . . 273 —
6. Die Taufe als Einweihung im Christenthume.
B. V. . . . . 6. 513 —

II. Evangelium: Johannes III. 16—21.

1. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
B. III. . . . . 382 —
2. Ueber die schädlichen Wirkungen der Todsünde.
B. IV. . . . . 499 —
3. Ueber die Eigenschaften des Glaubens.
B. III. . . . . 130 —
4. Ueber den Leichtsinn und die Irrthümer der Menschen in Absicht auf die ewige Glückseligkeit.
B. IV. . . . . 446 —

Seite
5. Ueber die Verbindung der Werke mit dem Glauben.
B. V. . . . . 449 ff.
6. Ueber das heilige Sakrament der Firmung.
B. II. . . . . . . 475. 318 —

Am Feste der heiligsten Dreieinigkeit.

I. Epistel: Römer XI. 33—36.

1. Ueber die Nothwendigkeit des Glaubens.
B. III. . . . . 128 —
2. Ueber die Eigenschaften des Glaubens.
B. III. . . . . 130 —
3. Ueber die Beschaffenheit des Glaubens.
B. III. . . . . 132 —
4. Ueber die Wirkungen des Glaubens.
B. III. . . . . 133 —
5. Ueber die Vortheile, welche aus der Demuth entstehen.
B. II. . . . . 14 —
6. Ueber die Gründe unseres Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . 317 —

II. Evangelium: Matthäus. XXVIII. 18—20.

1. Ueber die Göttlichkeit des Christenthums an sich selbst betrachtet.
B. I. . . . . 610 ff. 522 —
2. Ueber die Bekräftigung des Christenthums durch den Martertod seiner Bekenner.
B. I. . . . . 610 ff. 531 —
3. Ueber die Gegenwart Gottes überhaupt.
B. III. . . . . . 515 f. 49 ff. 52 —
4. Ueber den Glauben an die Geheimnisse.
B. III. . . . . 527 ff. 135 —

Seite
5. Ursprung und Zweck der heiligen Taufe.
B. V. . . . . . 513 f. 3 ff. 5 ff.
6. Die Taufe als Einweihung im Christenthume.
B. V. . . . . . 513 f. 6 —

Am Frohnleichnamsfeste.

I. Epistel: I. Korinther XI. 23—29.

1. Das allerheiligste Altars-Sakrament ein Bund der Liebe.
B. I. . . . . 2 —
2. Ueber die erforderliche Vorbereitung zum würdigen Genusse des heil. Abendmahles.
B. I. . . . . 3 ff. 5 —
3. Nothwendigkeit des öftern Genusses des heiligen Abendmahles.
B. I. . . . . . . 10 ff. 12 —
4. Ueber die seltene Kommunion.
B. I. . . . . 13 —
5. Ueber die Einwendungen gegen die öftere Kommunion.
B. I. . . . . 15 —
6. Ueber die unwürdige Kommunion.
B. I. . . . . . . 16 f. 18 —

II. Evangelium: Johannes VI. 56—59.

1. Wirkungen des heiligen Abendmahles.
B. I. . . . . 556 f. 6 f. 7 ff. 9 —
2. Von der Kommunion auf dem Krankenbette.
B. I. . . . . 18 —
3. Ueber die erste Kommunion der Kinder.
B. I. . . . . 20 ff. 46 —
4. Die Vorbereitung der Christen zur heiligen Kommunion.
B. I. . . . . 50 —

Seite

5. Ueber die Beweggründe, welche uns zur Liebe Gottes auffordern.
B. III. . . . . 382 ff.
6. Von der Liebe Gottes im Allgemeinen.
B. III. . . . . 375 —

Am Feste des heiligen Johannes des Täufers.

I. Epistel: Isaias XLIX. 1—7.

1. Ueber die Eigenschaften der göttlichen Barmherzigkeit.
B. I. . . . . 263 —
2. Ueber die wohlthätigen Wirkungen der Vorsehung Gottes.
B. V. . . . . 345 —
3. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 83 —
4. Ueber die Pflicht des guten Beispiels.
B. I. . . . . 464 —
5. Ueber die heiligmachende Gnade.
B. III. . . . . 163 —
6. Ueber den Beruf zur Nachfolge Jesu.
B. I. . . . . 404 —

II. Evangelium: Lukas I. 57—68.

1. Taufgnade, Taufverpflichtungen.
B. V. . . . . 513 f. 8 —
2. Worin der Taufbund bestehe.
B. V. . . . . 513 f. 13 —
3. Von den Pflichten der Getauften.
B. V. . . . . 513 f. 23 —
4. Erinnerungen an unsere bei der heiligen Taufe übernommenen Verpflichtungen.
B. V. . . . . 45 —

Seite
5. Von der Pflicht der Aeltern, über die Jugendjahre ihrer Kinder sorgfältig zu wachen.
B. II. . . . . 251 ff.
6. Ueber die Folgen der guten Erziehung.
B. II. . . . . 247 —

Am Feste der heil. Apostel Petrus und Paulus.

I. Epistel: Apostelgeschichte XII. 1—11.

1. Von der Kraft des allgemeinen Gebethes.
B. III. . . . . 17 —
2. Ueber den Trost, den ein Leidender aus der Bibel und besonders aus dem Evangelium schöpfen kann.
B. III. . . . . 368 —
3. Ueber die Gründe unseres Vertrauens auf Gott.
B. V. . . . . 317 —
4. Ueber die Nothwendigkeit des Gebethes.
B. III. . . . . 3 —
5. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 403 —
6. Ueber den Nutzen, den der Glaube an die Vorsehung Gottes mit sich bringt.
B. V. . . . . 349 —

II. Evangelium: Matthäus XVI. 13—19.

1. Viele glauben, aber ihr Glaube ist todt.
B. III. . . . . 140 —
2. Ueber den Gehorsam, den man der weltlichen Obrigkeit schuldig ist.
B. III. . . . . 74 —
3. Merkmale der wahren Kirche Christi.
B. IV. . . . . 321 —

Seite

4. Viele bekennen sich zum Scheine zur christlichen, ja wohl auch zur katholischen Religion, im Herzen aber haben sie gar keine, oder nur die, welche sie sich selbst ausgedacht haben.
B. III. . . . . 137 ff.
5. Ueber die Trostgründe der Leidenden.
B. III. . . . . 332 —
6. Ueber das Verhalten des Christen gegen seine Feinde.
B. III. . . . . 461 —

Am Feste der Himmelfahrt Mariä.

I. Epistel: Jesus Sirach XXIV. 11—20.

1. Die Armuth ist der sicherste Weg zur Seligkeit.
B. I. . . . . 186 —
2. Ueber die Beharrlichkeit als ein Kennzeichen der Auserwählung.
B. I. . . . . 306 —
3. Ueber den Beruf insbesondere und die Mittel ihn zu erfüllen.
B. I. . . . . 406 —
4. Ueber die Wichtigkeit der Betrachtungen über uns selbst, über die Welt und über den Stand in dem wir uns befinden.
B. I. . . . . 442 —
5. Ueber die Wirkungen der guten Beispiele.
B. I. . . . . 467 —
6. Ueber die Mittel, zur Tugend der Ergebung in den göttlichen Willen zu gelangen.
B. II. . . . . 223 —

II. Evangelium: Lukas X. 38—42.

1. Ueber die gewöhnlichen Mängel der Frömmigkeit.
B. II. . . . . 405 —

Seite

2. Ueber den Dienst Gottes überhaupt.
B. II. . . . . 83 ff. 85 ff.
3. Ueber den Gebrauch der Gnaden.
B. III. . . . . 170 —
4. Ueber die Lauigkeit überhaupt.
B. III. . . . . 292 —
5. Ueber die Gründe, worauf die Pflicht der Arbeitsamkeit beruhet.
B. IV. . . . . 60 —
6. Von der Seligkeit überhaupt.
B. IV. . . . . 441 —
7. Ueber die Mittel, zu betrachten und die Entschuldigungen, die man gewöhnlich dagegen einwendet.
B. I. . . . . . . 440 —

Am Feste der heiligen Schutzengel.

I. Epistel: II. Moses XXIII. 20—23.

1. Ueber die Dienste, welche die Schutzengel dem Menschen leisten.
B. IV. . . . . . . 558 f. 387 —
2. Ueber die Pflichten der Menschen gegen ihren Schutzengel.
B. IV. . . . . . . 558 f. 388 —
3. Pflichten gegen unsern heiligen Schutzengel.
B. IV. . . . . . . 558 f. 390 —

II. Evangelium: Matthäus XVIII. 1—10.

1. Worin die Tugend der Demuth besteht.
B. II. . . . . 6. 28 —
2. Ueber das Laster, welches der Demuth entgegengesetzt ist.
B. II. . . . . 17 f. 435 —

Seite
3. Ueber die Wesenheit des Aergernisses.
B. I. . . . . 113 ff.
4. Ueber die schrecklichen Folgen des Aergernisses.
B. I. . . . . 115 —
5. Ueber die Strafen, welche eine Folge des Aergernisses sind.
B. I. . . . . 127 —
6. Ueber die Häßlichkeit des Aergernisses.
B. I. . . . . 118 —

Am Feste der Geburt Mariä.

I. Epistel: Sprüche Salomonis VIII. 22—35.

1. Ueber die Folgen, welche aus der Vergessenheit der Allgegenwart Gottes entstehen.
B. III. . . . . 55 —
2. Ueber den Nutzen, den der Glaube an die Vorsehung Gottes mit sich bringt.
B. V. . . . . 349 —
3. Ueber die wohlthätigen Wirkungen der Vorsehung Gottes.
B. V. . . . . 345 —
4. Ueber den Nutzen, der aus dem fleißigen Anhören des göttlichen Wortes entsteht.
B. V. . . . . 469 —
5. Ueber die Folgen der Hinläßigkeit, das Wort Gottes anzuhören.
B. V. . . . . 471 —
6. Ueber die Eitelkeit des Vertrauens, welches man auf Menschen setzt.
B. V. . . . . 320 —

II. Evangelium: Matthäus I. 1—16.

1. Ueber den Nutzen, der aus der Betrachtung entsteht.
B. I. . . . . 434 —

Seite

2. Ueber die Vortheile, welche aus der Demuth entstehen.
B. II. . . . . 14 ff.

3. Ueber die Ergebung in den göttlichen Willen als ein Kennzeichen der Auserwählung.
B. II. . . . . 219 —

4. Ueber die Wirkungen der wahren Frömmigkeit.
B. II. . . . . 403 —

5. Ueber die Häßlichkeit des Lasters der Unzucht.
B. V. . . . . 190 —

6. Von den Mitteln gegen den Stolz.
B. IV. . . . . 484 —

Am Feste aller Heiligen.

I. Epistel: Offenbarung Johannes VII. 2—12.

1. Von der Seligkeit überhaupt.
B. IV. . . . . 441 —

2. Ueber die Begriffe, welche wir uns von der Seligkeit machen sollen.
B. IV. . . . . 443 —

3. Ueber die Wirkungen, welche die Betrachtung der ewigen Seligkeit hervorbringen soll.
B. IV. . . . . 445 —

4. Ueber den Leichtsinn und die Irrthümer der Menschen in Absicht auf die ewige Glückseligkeit.
B. IV. . . . . 446 —

5. Erfreuliche Aussichten in das Land der Seligkeit.
B. IV. . . . . 464 —

6. Ueber den Nutzen des Glaubens an die Unsterblichkeit.
B. IV. . . . . 419 —

II. Evangelium: Matthäus V. 1—12.

1. Ueber den wahren Werth der Armuth.
B. I. . . . . 190 —

Seite

2. Ueber die edle Tugend der Sanftmuth.
B. V. . . . . 491 ff.

3. Ueber den hohen Werth der Tugend der Keuschheit.
B. V. . . . . 194 —

4. Ueber die christliche Friedfertigkeit.
B. III. . . . . 420 —

5. Ueber den hohen Werth der Leiden.
B. III. . . . . . . 325 ff. 333 —

6. Ueber die Mittel, zur Tugend der Ergebung in den göttlichen Willen zu gelangen.
B. II. . . . . 223 —

Am Tage aller Seelen.

I. Epistel: I. Korinther XV. 51—57.

1. Ueber den Tod überhaupt.
B. V. . . . . 59 —

2. Erinnerungen an unser einstiges Ende.
B. IV. . . . . 61 —

3. Ueber den Nutzen des öftern Gedanken an den Tod.
B. IV. . . . . 64 —

4. Von dem Andenken an unser Ende.
B. IV. . . . . 66 —

5. Ich werde vielleicht in diesem Jahre sterben.
B. IV. . . . . 67 —

6. Von der christlichen Bereitwilligkeit zu sterben.
B. IV. . . . . 72 —

II. Evangelium: Johannes V. 25—29.

1. Ueber die Lehre vom Fegfeuer überhaupt.
B. II. . . . . . . 473 f. 288 —

2. Ueber die Pflichten der Lebendigen gegen die Verstorbenen.
B. II. . . . . . . 473 f. 290 —

Seite

3. Ueber den Nutzen, der aus dem Andenken der Lebendigen an die Todten entsteht.
B. II. . . . . . . 473 f. 292 ff.

4. Ueber die Beweggründe und Mittel, welche dem andächtigen Andenken der Lebendigen an die Todten zum Grunde liegen.
B. II. . . . . . . 473 f. 294 —

5. Von den Mitteln, ruhig und froh zu sterben.
B. V. . . . . 73 —

6. In wiefern der Wunsch zu sterben sündlich ist?
B. V. . . . . 76 —

Am Feste der Kirchweihe.

I. Epistel: Offenbarung Johannes XXI. 2—5.

1. Ueber drei Tempel, in denen man Gott dienen soll.
B. II. . . . . 91 —

2. Bei der Einsegnung einer Kirche.
B. III. . . . . . 548 ff. 252 —

3. Ueber die Heiligkeit der Kirchen.
B. III. . . . . . . 548 ff. 255 —

4. Wie man sich in den Kirchen verhalten soll.
B. III. . . . . . . 257. 278 —

5. Ueber die Beweggründe, aus welchen wir die Kirchen besuchen sollen.
B. III. . . . . . . 548 ff. 259 —

6. Ueber den Nutzen, den das Besuchen der Kirchen mit sich bringt.
B. III. . . . . . . 548 ff. 261 —

II. Evangelium: Lukas XIX. 1—10.

1. Ueber die Unehrerbietigkeit in den Kirchen.
B. III. . . . . . . 262. 280 —

Seite

2. Nirgends haben wir von dem Herrn mehr zu hoffen und mehr zu fürchten, als in der Kirche.
B. III. . . . . . . 548 ff. 264 ff.

3. Warum uns die Kirchen ehrwürdig seyn sollen.
B. III. . . . . . . 266. 277 —

4. Ueber das Kirchweihfest.
B. III. . . . . 281 —

5. Ueber die Beschaffenheit des Dienstes Gottes.
B. II. . . . . 89 —

6. Ueber die Unverträglichkeit des Dienstes Gottes mit dem Weltdienste.
B. II. . . . . 95 —

7. Der Dienst Gottes und die Verehrung, welche man Gott erweis't, soll auf den Geist der Buße gegründet seyn.
B. II. . . . . 113 —

Anhang.

Stoff zu Primiz-Predigten.

Seite

1. Die Größe des Priesters im neuen Bunde.
B. IV. . . . . 544 f. 150 ff.
2. Das priesterliche Amt ist ein göttliches Amt.
B. IV. . . . . 544 f. 153 —
3. Die Heiligkeit des Priesterthums.
B. IV. . . . . . . 544 f. 155. 192 —
4. Von der Vortrefflichkeit des katholischen Priesterthums.
B. IV. . . . . . 544 f. 158 —
5. Die besondere Ehrwürdigkeit des katholischen Priesterthums.
B. IV. . . . . . . 544 f. 160 —
6. Der Beruf des christlichen Seelensorgers.
B. IV. . . . . . . 544 f. 164 —
7. Das Bild eines wahren, christlichen Seelensorgers.
B. IV. . . . . . . 544 f. 166 —
8. Der bethende Priester ist der Segen des Volkes.
B. IV. . . . . . . 544 f. 167 —
9. Was sollen die Priester für ihr Volk seyn?
B. IV. . . . . . . 544 f. 168 —
10. Verpflichtungen der Priester und der Laien gegen dieselben.
B. IV. . . . . . . 544 f. 170 —
11. Ueber die hohe Würde des Priesters.
B. IV. . . . . 193 —
12. Eine ausgeführte Primiz-Predigt.
B. IV. . . . . 198 —

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Hauber, Johann Michael,

Joh. Michael Haubers ... vollständiges Lexikon für Prediger und Katecheten

Bd.: [6]

Augsburg 1834

Hom. 849 o-6
urn:nbn:de:bvb:12-bsb10460432-5